



# STEINBACHER INFORMATION

Herausgeber und Redaktion: Steinbacher Gewerbeverein, A. Bunk, 61449 Steinbach (Ts), Kirchgasse 10, Tel.: 0 61 71-981936, Fax 06171-981937  
Anzeigen-Annahmestelle und Herstellung: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach (Ts), Telefon: 0 61 71/ 981983, Fax: 0 61 71/ 981984.  
Berichte und Bilder für die Steinbacher Info : Stempel Bobbi, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts), Tel.: 0 61 71 -981983. Für Artikel kein Fax + keine E-Mail!  
Internetadresse: www.gewerbeverein-steinbach.de · Nächster Erscheinungstermin: 21.02.2004 · Redaktionsschluß: 12.02.2004

Jahrgang 33

7. Februar 2004

Nummer 3

## DANKE! - Dr. Jochen Schwalbe Nach drei Jahrzehnten im Dienste seiner Patienten in den Ruhestand

Mit diesem Brief möchte ich Sie über die weitere Zukunft unserer Praxis informieren.



Foto: Dieter Nebhuth

Dr. Jörg Odewald übernimmt die Praxis von Dr. Jochen Schwalbe am 1. April 2004.

Liebe Steinbacherinnen und Steinbacher, liebe Patientinnen, liebe Patienten  
nach mehr als 3 Jahrzehnten hausärztlich, internistischer Tätigkeit

habe ich mich entschlossen, meine Praxis weiterzugeben. Das Überschreiten einer bestimmten Altersgrenze und kassenärztliche Vorschriften machen diesen Schritt

erforderlich. Ich gehe mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Viele von Ihnen habe ich zum Teil über mehrere Jahrzehnte hinweg begleiten dürfen, dabei mit Ihnen Leid und Krankheit versucht zu tragen, viele gute menschliche Beziehungen sind dabei entstanden. Das lachende Auge ist natürlich das, dass ich noch bei guter Rüstigkeit ein von mir frei gestaltetes Leben mit meiner Frau vor mir habe und dieses in unterschiedlichster Weise nutzen kann. Mein Abschied, mit meiner Frau, aus dieser Tätigkeit wird uns erleichtert, weil wir einen ausgezeichneten und sehr gut ausgebildeten Nachfolger, nach langer Suche, haben finden können, einen Steinbacher Bürger, der auch unsere Praxis von außen schon sehr lange kennt. Ich weiß Sie, liebe Patientinnen und Patienten, bei

### Herrn Dr. Jörg Odewald

in allerbesten Händen. Dr. Odewald lebt mit seiner Familie seit 10 Jahren in Steinbach. Seine beruflichen Wanderjahre führten ihn von der Universitätsklinik Frankfurt über Darmstadt an die Universitätsklinik Mainz, wo er nach seiner Facharzttausbildung zum Internisten, sich noch für das Gebiet der Lungen- und Bronchialheilkunde spezialisiert hat. Zuletzt ist Dr. Odewald als Oberarzt am Evangelischen Krankenhaus Elisabethenstift in Darmstadt in der Klinik für Innere Medizin tätig und zusätzlich für die Bereiche Lun-

# Werkverkauf am 07. Februar 2004

<b>Unsere Aktionstüte:</b>	
Bismarckheringe	500 g
Rollmops	500 g
Nordseekrabben	100 g
alles zusammen <b>5,-€</b>	



...und vieles mehr!

Jeden 1. Samstag im Monat von 08:00 Uhr - 13:00 Uhr

In unserem Lager in 61449 Steinbach / Ts., Daimlerstr. 3  
(Gewerbegebiet zwischen Steinbach und Weißkirchen)

www.krone-feinkost.de \* Tel.: 06171 - 635 0

genheilkunde und Intensivmedizin zuständig. Seit vielen Jahren arbeitet er als Notarzt auf dem Notarztwagen Darmstadt und als Leitender Notarzt für die Stadt Darmstadt und den Landkreis Darmstadt-Dieburg. Da die Familie und er selbst sich in Steinbach und seiner Umgebung sehr wohl fühlen, hat er zugreifen, als sich die große Chance geboten hat, meine Praxis zu übernehmen. Dr. Odewald freut sich

sehr auf seine neue Aufgabe. In der weiteren Zukunft werden meine Mitarbeiterinnen weiterhin in der Praxis beschäftigt, eine Reihe von neuen, sehr interessanten Untersuchungsmethoden werden eingeführt, kurzum Sie werden in dieser Praxis weiterhin eine optimale Betreuung erfahren. Dr. Odewald hat mir angeboten, dass ich ihn gelegentlich vertreten darf, dies wird von mir mit Freude aufgenommen.

Ich werde also am 10. März die Praxis schließen, Dr. Odewald wird Renovierungsarbeiten und den Einbau von neuen Geräten vornehmen, so dass am 1. April 2004 die Praxis wieder für Sie öffnet. In der Zwischenzeit werde ich kollegialer Weise von den Steinbacher Kollegen Dr. Orth und Dr. Mousa vertreten. Ich wünsche Ihnen alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen.

Ihr Dr. Jochen Schwalbe



Der neue Vorstand im Bild. Von links: Margit Wehle, Inge Frodl, Monika Stollberg, Carmen Juillon, Sonja Hillbrunner, Manfred Flach, Alfred Hofer, Günter Hebermehl und Renate Hagenlocher.

## Gesangverein Frohsinn Steinbach: Vorstandswahlen bei den Sängern

Am 20. Januar 2004 fand im Bürgerhaus die Jahreshauptversammlung statt. Es standen die Neuwahl des Vorstandes an.

Gewählt wurden: Sonja Hillbrunner (1. Vorsitzende), Carmen Juillon (2. Vorsitzende), Lotti Nöll (Kassierer), Monika Stollberg (1.

Schriftführer), Margit Wehle (2. Schriftführer), Günter Hebermehl (1. Archivar), Manfred Flach (2. Archivar), Renate Hagenlocher (Pressewart), Ilse Wilde (Kassenprüfer), Alfred Hofer (Vereinsringdelegierter). Unser nächster Programmpunkt ist die Mitgestaltung der Abendmesse am Samstag, den 7.2.2004 um 18.00 Uhr in der Kath. Kirche. Der Chor singt die Pastoralmesse von Anton Bruckner. Für dieses Jahr sind

noch zwei Konzerte geplant. Kommen Sie in unsere Singstunde, immer dienstags von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr in das Bürgerhaus. Vielleicht bekommen auch Sie Lust, in unserem Chor mitzusingen. Unser Kinderchor probt ebenfalls dienstags ab 17.30 Uhr im Bürgerhaus. Auch dort sind neue Mitsänger und Mitsängerinnen gerne gesehen.

Renate Hagenlocher

## Am 15. Februar 2004 ist Bürgermeisterwahl.

Sie haben 3 Möglichkeiten, Peter Frosch zu wählen:

Sie gehen in Ihr Wahllokal und geben Ihre Stimme ab.

Sie lassen sich von unserem Fahrdienst kostenlos abholen und zu Ihrem Wahllokal bringen. Bitte Telefonnummer 7 17 48 wählen.

Sie wählen per Brief. Die erforderlichen Unterlagen erhalten Sie bei der Stadtverwaltung

# Peter Frosch

Wofür Sie sich auch entscheiden, wichtig ist, dass Sie Ihre Stimme abgeben. Diesmal nicht für den Bund, nicht für das Land, nicht für den Kreis, sondern für Ihren Bürgermeister - für Peter Frosch.



## Großer Kappenabend beim FSV Steinbach

Faschingssamstag, 21. Februar 2004  
Beginn: 19.11 Uhr  
im Vereinsheim des FSV / Waldstraße



Mit Büttenspielen und Musik, Schunkeln und guter Laune möchten wir diesen Abend mit Ihnen verbringen. Für gutes Essen + Trinken ist reichlich gesorgt.

„Staabach Helau“  
EINTRITT FREI!



## Angelsportverein Steinbach

### Jahreshauptversammlung 27. Feb. 2004

Der Angelsportverein (ASV) Steinbach lädt seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Freitag, dem 27. Februar 2004 um

19.00 Uhr im Clubraum Pijnacker im 1. Stock des Bürgerhauses Steinbach herzlich ein. Schriftführer Gerd Pfeiffer

## Schützengesellschaft 1930 Steinbach

### Magistratsschießen vom 19. Jan. 2004

Am 19. Januar 2004 haben sechs Personen vom Magistrat der Stadt Steinbach und zwölf Mitglieder der Schützengesellschaft am Magistratsschießen teilgenommen. Es sollte jeweils eine künstlerisch bemalte Holz-Scheibe mit einem Durchmesser von ca. 50cm. ausgeschossen werden. Auf 50 Meter Entfernung wurde mit dem Kleinkalibergewehr auf eine beliebige Stelle der Zielscheibe geschossen. Nach jedem Schuss notierten die Helfer der Schützengesellschaft auf der Rückseite der Scheibe die entsprechenden Namen. Aber nur eine Person konnte dem schwarzen Punkt, der auf der Rückseite aufgeklebt war, am nächsten sein. So wurde nach den

beendeten Runden ein Lineal an die Einschusslöcher und den zu treffenden Punkt angelegt und ausgemessen. Unter höchster Spannung stand als glückliche Siegerin der Magistratsmannschaft, wie im letzten Jahr die Frau des Bürgermeisters Barbara Frosch fest. Auf der Seite der Schützengesellschaft war die Gewinnerin Christine Heßler. Leider waren auf beiden Seiten weniger Teilnehmer wie im letzten Jahr bei dem Wettbewerb dabei. Hier hat uns das Wetter mit Schnee und Eis einen Streich gespielt. Danke noch mal an die begeisterten Teilnehmer und herzlichen Glückwunsch an die Gewinner. Miriam Knauf

Ich lade alle Steinbacher Bürgerinnen und Bürger ein zum

## 3. steinbacher Dialog

am Donnerstag, den 12. Februar 2004

Thema: Stadtentwicklung und Verkehr

Ihr Bürgermeisterkandidat  
**Jürgen Galinski**

Beginn um 19:00 Uhr,  
in der Bildungsstätte der  
IG BAU, Waldstrasse 31





**STOP den steigenden Heizkosten**

Vorfahrt für Ihre Finanzierung schon ab 1,99%!

**SEHR GUT**

Modernisieren Sie jetzt Ihre Heizungsanlage und sparen Sie bis zu 30% Energiekosten!

**Buderus** HEIZTECHNIK

**Lauer** Gas Heizung Sanitär Solar Meisterbetrieb

Im Wingertsgrund 2  
61449 Steinbach (Ts.)  
Tel.: 0 61 71 / 7 86 38  
Mobil: 0172 / 664 73 03

**Unfallinstandsetzung an Kraftfahrzeugen aller Art**

**Karosserie Fachbetrieb**

**Karosseriebau + Lackierarbeiten**  
vom Karosserieaufachbetrieb

**Wolf und Woytschätzky GmbH**  
Industriestraße 6 · 61449 Steinbach (Taunus)  
Telefon 0 61 71 / 7 98 36

*Haar - wie Sie es noch nie erlebt haben*

**REDKEN**

*Friseurstudio Engert*  
Gartenstraße 2 · 61449 Steinbach/Taunus  
Telefon 0 61 71 / 70 26 27  
Mo-Fr 9 bis 18 Uhr; Sa nach Vereinbarung



**Gartengestaltung & Baumpflege**  
**Manfred Schäfer**

- Garten Neu- und Umgestaltung
- Gartenpflege
- Pflasterarbeiten
- Holzbau
- Baumfällarbeiten/Baumpflege
- Teich- und Zaunbau
- Grabpflege

**- Alle Arbeiten werden fachgerecht ausgeführt -**

Untergasse 13 · 61449 Steinbach (Taunus)  
Tel. (06171) 78232 - 72173, Fax (06171) 74840  
E-Mail MSGartenland@AOL.Com



**BROST**

Dach-Bedeckung Gerüstbau  
Flachdachbau Isolierungen  
Spenglerarbeiten

Industriestraße 24 · 65760 Eschborn  
Telefon (0 61 96) 48 17 30

**Impressum Steinbacher Information**

Herausgeber und Chef der Redaktion: Steinbacher Gewerbeverein e.V., Andreas Bunk, 61449 Steinbach (Taunus), Kirchgasse 10, Tel.: 06171/981936, Fax: 06171/981937 · Internet-Adresse: www.gewerbeverein-steinbach.de

Anzeigen-Annahme und Herstellung: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach (Taunus), Tel.: 06171/981983, Fax: 06171/981984

Berichte und Bilder für die Steinbacher Info (Kein Fax oder E-Mail!) an: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach (Taunus), Tel.: 06171-981983

Verantwortlich für das Bildmaterial: Dieter Nebhuth, 61449 Steinbach (Taunus), Hessenring 56, Tel.+Fax: 0 6171/ 7 29 65.

Die Steinbacher Information erscheint 2mal monatlich und wird kostenlos an die Steinbacher Haushalte verteilt. Die Einsender von Textbeiträgen erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung bzw. Überarbeitung oder Kürzung aus Platzgründen einverstanden. Alle Eingaben erfolgen ohne Gewähr auf Richtigkeit. Textbeiträge, die namentlich gekennzeichnet sind, geben die Meinung der Autoren wieder, nicht aber unbedingt die des Herausgebers oder der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe, Vervielfältigung, Repros von Anzeigen, Dateien aus dem Internet, u.ä., auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers statthaft. Zum Abdruck genommene Artikel gehen in das uneingeschränkte Verfügungsrecht des Herausgebers über. Die Redaktion übernimmt keinerlei Haftung bei fehlerhaften Angaben von Preisen, Produkten, Terminen, Daten oder Uhrzeiten bei Anzeigen oder Berichten in der Steinbacher Information. Die letzte Überprüfung obliegt dem Leser vor Ort. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 4 vom 1. Jan. 2002.

Druck: Ehrenklau-Druck GmbH, Ernst-Diegel-Str. 12, 36304 Alsfeld.  
Nächster Erscheinungstermin: 21.02.2004 · Redaktionsschluss: 12.02.2004

## FSV Germania 08 Steinbach - Jugend -

### FSV-Jugend - Hallenturniere 2004 in der Altkönigshalle

Wie jedes Jahr veranstaltet die Jugendabteilung des Fußball-sportvereines Germania 08 Steinbach e.V. Jugendturniere aller Altersklassen. An dieser Stelle möchte ich mich jetzt schon bei den vielen Helfern bedanken, die notwendig sind, um die Turniere durchzuführen.

Es werden Turnierleitung und Schiedsrichter benötigt und die Bewirtung muß organisiert werden. Alles in allem ist eine große Organisation gefragt, die notwendig ist, damit die Veranstaltungen sportlich und auch organisatorisch gut laufen. Folgende Termine stehen noch aus:

7. Februar 2004, C2 - Junioren  
8. Februar 2004, D1 - Junioren  
21. Februar 2004, D2 - Junioren  
22. Februar 2004, F1 - Junioren  
6. März 2004, F2 - Junioren

und 18.00 Uhr. Wir würden uns sehr darüber freuen, Sie bei den Turnierspielen in der Altkönigshalle begrüßen zu können. Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Dieter Rothenbücher  
Jugendleiter FSV Steinbach

## „die brücke“ Steinbach

### „die brücke“ - Aktuell

Auch in 2004 hat "die brücke" wieder einen Kalender voller Termine, zu denen Mitglieder und Gäste herzlich eingeladen sind: Donnerstag 5. Februar, 19.00 Uhr, Backhaus Info -Treff; Sonntag 15. Februar, 15.00 Uhr, Evan. Gemeindehaus, Kaffeenachmittag; Donnerstag 26. Februar, 18.00-19.00 Uhr, Sprechstunde, Büro, Hessenring 24 Sonntag 7. März, 15.00 Uhr, Evan. Gemeindehaus, Kaffeenachmittag Samstag 27. März, 11.00 Uhr, Pijnackerplatz Fahrradtour für Jung+ Alt. Besuchen sie uns auch bei unserem kostenlosen Frühstück an jedem Mittwoch / ab 9.00 Uhr mit frischen Brötchen und weiteren

leckeren Zutaten (Spenden der Steinbacher Bäckereien Ruppel, Geishecker und Bio-Bäcker, ebenso von Windecker-Spezialitäten und der Metzgerei Birkert). Nehmen Sie unser Angebot zu den schönen und gut vorbereiteten Wanderungen jeweils am letzten Sonntag im Monat an, zu denen wir auch Gäste und Interessenten herzlich einladen. Näheres über Frau Feldhaar 71132 oder Fam. Tesch 71925. Unser Kulturkreis lädt Sie zu einem Besuch ins "Neue Theater-Höchst" am 24. März um 16.00 Uhr ein. Näheres über Herrn Schellbach 71215 oder Herrn Rost 983716.

"die brücke" Vorstand

## Kleingartenverein Im Wingert

### Wichtig - JHV am 12. März 2004

Überarbeitete Gartenordnung ist zentrales Thema der Jahreshauptversammlung am 12. März 2004

Der Vorstand des Kleingartenvereins erinnert an den Termin für die diesjährige Jahreshauptversammlung am Freitag, 12. März 2004, 19.00 Uhr, im Vereinshaus. Die Einladung mit der Tagesordnung wird allen Mitgliedern fristgerecht in den nächsten Tagen zugehen. Wie bereits in der Steinbacher Info berichtet, steht als besonders wichtiges Thema der diesjährigen Mitgliederversammlung die Diskussion und Beschlussfassung zur überarbei-

teten Gartenordnung an. Aus aktuellem Anlass sowie aufgrund berechtigter Anregungen aus dem Kreis der Wertermittler und Vereinsmitglieder sieht sich der Vorstand veranlasst, die derzeit geltende Gartenordnung gründlich zu überarbeiten und mehr als bisher den verbindlichen Bestimmungen des Bundeskleingartengesetzes anzupassen. Der Entwurf der neuen Gartenordnung wird ab 15. Februar im Schaukasten am Vereinshaus ausgehängt, so dass sich alle Gartenbesitzer bereits im Vorfeld mit den Änderungen und Ergänzungen vertraut machen können.

Manfred Englert

## LC Steinbach

### Hessische Hallenmeisterschaften in Stadtallendorf

... der B-Jugend männlich  
Zwei B-Jugendliche des LC Steinbach waren bei den Hess. Hallenmeisterschaften der Leichtathleten in Stadtallendorf am Start. Nicolas von Winning kam über 200m als Vorlaufdritter in 26,13 Sekunden ins Ziel, schied aber damit aus. Dabei kam er fast an seine Bestleistung heran. Auch über 400m (58,57 Sek.) schrammte er knapp an einer BL vorbei und kam auf Rang 12. Ein sehr ordentlicher Auftritt. Das läßt hoffen für mehr! Andreas Wend ging durch ein Wechselbad der Gefühle. Nach guten 1,70m im Hochsprung (Platz 10) kam er beim Weitsprung überhaupt nicht zurecht und fabrizierte 3 ungültige Versuche. Beim Kugelstoßen blieb er etwas unter seinen Möglichkeiten mit 12,77m und wurde 12.

... der A-Schülerinnen  
Mit Christiane Wend und Gina Kästner waren 2 Athletinnen des LC Steinbach in der W14 am Start bei den Hess. Hallenmeisterschaften. Und beide lieferten einen guten Wettkampf ab. Christiane Wend verfehlte um 13cm den Endkampf im Kugelstoßen, schaffte aber mit 8,98m eine sehr ordentliche Leistung und blieb nur 9 cm hinter ihrer Bestleistung. Auch Gina Kästner lief die 800m sehr couragiert. Nur in der letzten Runde konnte sie das hohe Anfangstempo nicht halten. Aber mit 2:48 Min. erreichte sie Platz 16. Zu Platz 8 fehlten lediglich 5 Sek. und das ist ihre Bestzeit!

Bruno Gold



Gina Kästner



Christiane Wend

## Kinderzentrum Steinbach

### Kleider- und Spielzeugmarkt am 27.2.2004

Am 27.2.2004, 14.30 bis 16.30 Uhr findet der große Kleider- und Spielzeugmarkt des Kinderzentrums Steinbach im Großen Saal des Bürgerhauses in der Untergasse statt. Angeboten werden Kleidung, nach Größen sortiert, Fahrgeräte sowie alle Arten von Spielzeug, Büchern usw. Die Vergabe der Verkaufsnummern findet statt am Mittwoch, dem 11.2.2003. Natürlich ist auch wieder eine reiche Auswahl an Kuchen vorhanden. vormittags von 9.30 - 11.00 Uhr Tel.: 06171-85857, nachmittags von 15.30 - 17.00 Uhr Tel.: 06171-86030. Erlaubt

sind 30 Teile pro Nummer plus Spielzeug (bitte keine Stofftiere!!). Nur saubere und gut erhaltene Kleidungsstücke mit Hängeetiketten beschriftet abgeben (Hängeetiketten sind günstig beim Stempel-Bobbi zu erwerben). Aus organisatorischen Gründen (insbesondere Platzmangel) bitten wir eindringlich, Kinderwagen und andere Fahrgeräte (ausgenommen natürlich Rollstühle) nicht in den Verkaufsraum mitzunehmen. Gerne stellen wir eine Saalaufsicht ab, die während Ihres Einkaufs die im Foyer abgestellten Kinderwagen beaufsichtigt. A. Schreiber

## SPD Steinbach - Weiberfastnacht -

### SPD-Weiberfastnacht am 19. Feb. 2004

"HELAU" zur traditionellen SPD-Weiberfastnacht!  
Am Donnerstag, 19. Februar 2004, um 19.31 Uhr (Einlaß 18.31 Uhr) heißt es wieder:

Weiberfassenacht in Staabach, des is der Hit, da mische nur die Weiber mit. Mir tun des Bejerhaus in Stimmung bringe, so etwas kann nur mit Euch tolle Weiber gelinge. Auch 2004 bleibe die Männer zu Haus', nur die Weibslaut' tobe sich da aus. Viele Frauen, Gruppen und Vereine, breiten sich auf dieses große Ereignis vor, und freuen

sich auf ihr närrisches, weibliches Publikum. Auch unser Musikus Rainer Pfaff ist wieder mit dabei und wird für Stimmung sorgen. Allen voran die Frauen der SPD, sie werden das Bürgerhaus zum Tollhaus machen. Für das leibliche Wohl sorgt wieder das Team vom Bürgerhauswirt Manni Schüler. Auch die Sektbar wird geöffnet sein. EINTRITT FREI!!!  
Kathi Dausner



**SPD Steinbach**

**Neujahrsempfang der Steinbacher SPD**

Neujahrsempfang der Steinbacher SPD Gastredner: Jürgen Walter, SPD-Fraktionsvorsitzender im Landtag  
Der diesjährige Neujahrsempfang der Steinbacher Sozialdemokraten stand ganz im Zeichen des Bürgermeisterwahlkampfes. Aus Gernsheim war eigens der Fraktionsvorsitzende im Hessischen Landtag, Jürgen Walter, angereist.

Aber auch die Landtagsabgeordnete Petra Fuhrmann, der Unterbezirksvorsitzende Dr. Stephan Wetzel und der Vorsitzende der SPD-Kreistagsfraktion, der Steinbacher Manfred Gönsch, waren zur Unterstützung gekommen. Neben seinen vielen Helfern konnte Galinski auch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Vertreter des Magistrates, der anderen

Parteien und der Vereine begrüßen. Während Jürgen Walter sich insbesondere mit der Haushaltspolitik der Landesregierung auseinandersetzte, ging sein Namensvetter Jürgen Galinski auf die vergangenen Jahre der Steinbacher Kommunalpolitik ein und sprach sich für einen neuen Politikstil aus, der sich vor allem durch eine starke Bürgerbeteiligung auszeichnet. Als die Experten der Stadt sollen

die Bürgerinnen und Bürger in die wichtigen Entscheidungsfindungen einbezogen werden. Dazu finden am 05. und 12. Februar 2004 weitere Steinbacher Dialoge zu den Themen Wirtschaftsförderung und Standortsicherung sowie Stadtentwicklung und Verkehr statt. Alle Steinbacherinnen und Steinbacher sind zu diesen Veranstaltungen herzlich eingeladen.

Rainer Truszewicz



Foto: Rainer Truszewicz

**Freiwillige Feuerwehr Steinbach**

**Einladung - Zur JHV am 3. März 2004**

Sehr geehrtes Mitglied, wir laden Sie recht herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung am **Mittwoch, den 03. März 2004 um 20.00 Uhr, in den Clubraum Pijnacker im Bürgerhaus, Untergasse 36 ein.** Tagesordnung 1.) Begrüßung 2.) Totengedenken 3.) Eingegangene Schreiben/Mitteilungen 4.) Verlesung des Protokolls 2003 5.) Bericht des Vorsitzenden 6.) Bericht des Kassierers 7.) Revisionsbe-

richt und Entlastung des Vorstandes 8.) Bericht des Stadtbrandinspektors 9.) Bericht des Stadtjugendfeuerwehrwartes 10.) Bildung eines Wahlausschusses 11.) Neuwahlen des Vorstandes 12.) Verschiedenes. Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung sind spätestens 8 Tage vor der Jahreshauptversammlung schriftlich beim 1. Vorsitzenden einzureichen.  
**Der Vorstand, Ralf Kiwzki**

**CDU Stadtverband Steinbach**

**Ehrungen am Neujahrs-Empfang**

Im Rahmen des Neujahrsempfanges des CDU-Stadtverbandes konnten langjährige Mitglieder geehrt werden. Vom Stadtverbandsvorsitzenden Dieter Hagenlocher erhielten Willi Zimmermann für 35jährige und Heino von Winning für 30-

jährige Mitgliedschaft die Ehrennadel und entsprechende Urkunden, unterzeichnet von der Bundesvorsitzenden Dr. Angela Merkel, dem Landesvorsitzenden Roland Koch und der Kreisvorsitzenden Brigitte Kölsch.  
**Dieter Hagenlocher**



Auf unserem Nebhuthbild erkennen wir von links: Heino von Winning, den Stadtverbandsvorsitzenden der CDU Dieter Hagenlocher und Willi Zimmermann.

**Verein für Geschichte und Heimatkunde**

**JHV am 9. Februar 2004 im Bürgerhaus**

Liebe Mitglieder, der Vorstand lädt Sie herzlich ein zur **Mitgliederversammlung am Montag, dem 9. Februar 2004, um 19 Uhr im Bürgerhaus, Raum Pijnacker.** Tagesordnung: 1. Begrüßung und Formalia; 2. Einstimmung in die Geschichte Steinbachs: Herr Pulver; 3. Berichte; 3.1 der 1. Vorsitzenden; 3.2 des Kassierers; 3.3 der Revisorinnen; 4. Aussprache, Entlastung; 5. Wahlen; 5.1 Wahl einer Versammlungsleiterin / eines Versammlungsleiters; 5.2 Wahl von Wahlhelfern; 5.3 Wahl des

Vorstandes; 5.3.1 1.Vorsitzende/ 1. Vorsitzender; 5.3.2 2. Vorsitzende/2. Vorsitzender; 5.3.3 Schriftführerin/Schriftführer; 5.3.4 Kassierer/Kassierer; 5.3.5 Beisitzerinnen/Beisitzer; 5.4 Wahl einer Revisorin/eines Revisors; 6. Anträge 7. Ausblick auf geplante Aktivitäten 2004, Anregungen; 8. Verschiedenes; 9. Ausklang: Herr Hundt liest aus seinen neuen Buch. Wir freuen uns, Sie bei der Mitgliederversammlung begrüßen zu können.  
**Ilse Tesch**

**Rauchmelder - können Leben retten!**

**Hochwirksame Geräte für wenig Geld**

Kleine Geräte für vergleichsweise wenig Geld können wirksam Leben retten! Gerade für den privaten Bereich hat die Industrie Rauchmelder entwickelt, die sofort Alarm schlagen, wenn sich unbemerkt Brandrauch in der Wohnung ausbreitet. Die Feuerwehr rät dringend, solche Geräte anzuschaffen. Stellen Sie sich vor, für Sie besteht akute Lebensgefahr in Ihren eigenen vier Wänden und Sie merken davon rein gar nichts?! So könnten Sie zum Beispiel Brandgase in eine solche Lebensgefahr bringen. Aber sie spüren diese Gefahr nicht. Sie sehen sie meist nicht und Sie riechen sie schon gar nicht. Ausgehend von einem (auch kleinen) Schwelbrand nach einem technischen Defekt zum Beispiel breitet sich Rauch in den Zimmern oder im Gebäude aus. Sie liegen im Bett und schlafen. Am anderen Morgen wachen Sie nicht mehr auf- die giftigen Rauchgase sind Ihnen zum Verhängnis geworden! Was sich in Worten drastisch und fast unwirklich anhört, ist bittere Realität für Feuerwehren und Rettungsdienste. Immer wieder sterben Menschen in ihren Wohnungen, weil sie nicht rechtzeitig die Gefahr einer Rauchgasvergiftung erkennen konnten. Immer wieder werden Personen mit

Rauchgasvergiftungen nach Wohnungsbränden in die Krankenhäuser eingeliefert. Dabei könnte alles so einfach sein! Batteriebetriebene Rauchmelder geben sofort Alarm, wenn sich Rauch in der Wohnung ausbreitet. Schlafende Personen werden vom ohrenbetäubenden Piepsen der kleinen Geräte geweckt. Bewohner, die sich zur Zeit des Brandausbruches in anderen Räumen befinden, könnten sofort reagieren. Fachleute der Feuerwehr raten dringend, diese kleinen „Lebensretter“ anzuschaffen. Die Kosten sind gering, das Leben ist in jedem Fall mehr wert! - Auf Billigprodukte sollte man im Interesse der eigenen Sicherheit allerdings verzichten. Ihre Feuerwehr berät Sie selbstverständlich gern, wenn Sie sich nur ein paar Minuten Zeit nehmen und sich Gedanken über das sinnvolle Anbringen dieser Geräte in Ihrer Wohnung machen natürlich nur, wenn Ihnen Ihr Leben und das Ihrer Mitbewohner und Nachbarn lieb ist! **Bei einer Brandausdehnung sofort Notruf 112 wählen!**

**GELBE SÄCKE**  
**Nächste Abfuhr:**  
**Mittwoch**  
**11. Feb. 2004**

**Gewerbeverein Steinbach**

**Die Geschenk-Idee für jeden Anlaß!**



- AKZEPTANZ-GESCHÄFTE für den „Steinbacher-Geschenk-Gutschein“:**  
Ammon-Zierfische, Wiesenau  
Autohaus VW-Günther, Industriestr.  
Auto Schepp, Daimlerstraße  
Blumen Bunk, Kirchgasse  
Brunnen-Apotheke, Pijnackerplatz  
City-Salon, Pijnackerplatz  
Computer Nöll, Oberhöchstädter Str.8  
Die Heißmangel, Kirchgasse  
Druckerei Biermann, Schwanengasse  
Elektro Beck, Untergasse  
Elektrohausergeräte Ritschel Urselbachstr. 6 in Weißkirchen  
Elektro Windecker, Bahnstraße  
Esso Tankstelle, Eschborner Str.  
Farben Stasch, Kirchgasse  
Fahrschule Viol, Feldbergstraße  
Friseurstudio Engert, Gartenstr.  
Gabi's Haarstudio, Obergasse 18  
Getränke Heun, Wiesenstraße  
Goldschmiede Wagner, Eschborner Str.  
Jakobs-Bistro, Bahnstraße 10

- Joffi GmbH, Simulator Events  
La Gatta Modeboutique, Bahnstr.  
Metzgerei Birkert, Bahnstraße  
Optiker Vogel, Bahnstraße  
PB Moden Braunroth, Untergasse  
Physiotherapeut V. Schreitz, Bahnstraße  
Quellenhof Heinrich, Kirchgasse  
Reisebüro Kopp, Bahnstraße  
Salon Böhrrer, Bahnstraße  
Salon Monika, Bahnstraße  
Spezial. Windecker, Eschborner Str.  
Sport & Fitnesspark, Waldstraße  
Stempel Bobbi, Bahnstraße  
Weru-Fenster+Türen, Bahnstraße  
**Gaststätten-Restaurant-Pizzeria:**  
Ile de Ré, Eschborner Straße  
Pizzeria Pisa, Bahnstraße  
Pizzeria Salvatore, Bahnstraße  
Ratsstube, Gartenstraße  
Restaur. Bürgerhaus, Untergasse  
Stadt Steinbach, Bahnstraße  
Zum Brunnen, Bahnstraße  
Zum Schwanen, Eschborner Str.

**ACHTUNG · ACHTUNG**

**SONDERANGEBOT**

**4 Teile = 14,00 €**  
**1 Hemd = 1,60 €**  
**AB SOFORT!**

**CHEM. REINIGUNG HÜBNER**

Niederhöchstädter Straße 3  
61449 Steinbach/Ts.  
Tel.: 0 61 71 / 7 18 32

Mantel = 2 Teile, Gardinen, Leder, Decken usw. werden normal berechnet.

**IN EIGENER SACHE**

Der Vorstand des Steinbacher Gewerbevereins und die Redaktion der Steinbacher Info möchten die Verfasser von Artikeln für die Steinbacher Information darauf aufmerksam machen, dass Textpassagen, die einen Hinweis darauf geben, dass für Kurse, für Waren und Materialien, für den Eintritt bei Veranstaltungen ein Entgelt von den Besuchern verlangt wird oder die Möglichkeit besteht, bei einer Veranstaltung etwas käuflich zu erwerben oder zu bestellen, als Anzeige gewertet wird. Man kann mit einer Klein-Anzeige (die bei Artikel-Übergabe zu zahlen ist), diese Textpassagen dem jeweiligen Artikel zuordnen. Wir bitten um Verständnis für diese Maßnahme. Wir wollen, dass eine Gleichbehandlung der Artikel gegenüber unseren Anzeigenkunden gewahrt ist.  
**ANDREAS BUNK** (1. Vorsitzender Steinbacher Gewerbeverein)



**Ältester Bremsendienst im Hochtaunuskreis**

**Seit mehr als 40 Jahren im Dienste der Sicherheit!**

Wir führen alle für die Verkehrssicherheit erforderlichen Reparaturen durch an PKW / LKW / Anhänger sämtl. Fabrikate + Typen mit TÜV-Abnahme - sowie Inspektionen usw. -

**HAMMERSCHMIED GMBH**

Staatlich anerkannter Bremsendienst nach § 29  
61449 Steinbach (Taunus)  
Industriestraße 2 · Telefon 0 61 71 / 7 40 27 - 28

**meier** *moderne raumgestaltung fußbodenbeläge vollwärmeschutz tapezierarbeiten maler-verputz-anstrich*  
**malermeister** **tel. 0 61 71 / 7 37 72**  
eschborner straße 30 **fax 0 61 71 / 8 63 54**  
61449 steinbach / ts. **D1- 01 71 / 3 32 37 72**  
**E-Mail: Maler-Meier@t-online.de**  
**www.Maler-Meier.de**

**Pizzeria „Pisa“**   
**06171/74700**  
61449 Steinbach / Taunus · Untergasse 2  
**Liefer-Service - Tel. 7 47 00**

**Catania + Schön GmbH**  
Fliesen und Naturstein - Meisterbetrieb  
**Planung - Technik**  
**Verlegung - Restaurierung**  
**Instandsetzung**   
Siemensstraße 8 · 61449 Steinbach / Ts.  
Tel.: 0 61 71 - 98 21 13 · Fax: 0 61 71 - 98 21 14  
Mobil: 0172-6995253 · E-Mail: schoen\_gmbh@yahoo.de

**AUTO SCHEPP GmbH**  
**Kraftfahrzeugreparatur**  
Telefon 0 61 71 / 7 80 18  
Telefax 0 61 71 / 7 46 90  
Daimlerstraße 1,  
61449 Steinbach (Taunus)  
**www.auto-schepp.de**



# ROLLADEN- + MARKISENBAU MARSCHNER

**Inh.: Thomas Stottut**

Rolladen- und Jalousiebaumeister

- ✓ Reparatur aller Fabrikate
- ✓ Rolladenumrüstung von Gurt auf Motor
- ✓ Markisen, Neubespaltungen, Wintergartenmarkisen
- ✓ Jalousien, Dachfensterrolläden, Sonderformen
- ✓ Rolltore und Garagentorantriebe
- ✓ Verwendung von hochwertigen Markenprodukten
- ✓ Fach- und termingerechte Ausführung

**Bahnstraße 35** FACHBETRIEB  
Rolläden  
und Jalousiebau  
Handwerk **61449 Steinbach**  
**06171 76215**

**Nachhilfe**  
in Steinbach

Einzel und kleine Gruppen

- Kompetente Lehrkräfte
- Hilfe bei Hausaufgaben u. vor Klassenarbeiten
- Konzentrationsübungen

Info: 06175 - 7843  
www.miniwerkstatt-taunus.de

**Lernkreis** Nachhilfe in kleinen Gruppen

Aktuell: Kurs - Fit für die 5. te

## Brillenstudio

Bahnstr. 25 - Neben La Gatta

**Wir vergüten Ihnen den gestrichenen Krankenkassenteil für Brillengläser als Treuerabatt weiterhin!**

Einstärkengläser Paar = 20,- €  
Mehrstärkengläser Paar = 60,- €  
Gleitsichtgläser Paar = 90,- €

## Brillenstudio

Bahnstr. 25 - Neben La Gatta

## Stadt Steinbach - Amt für soziale Angelegenheiten -

### 12. Ballspornacht am 6. Februar 2004

Am Freitag, 06. Februar 2004 veranstaltet die Stadt Steinbach (Ts) und das Netzwerk Jugendarbeit die 12. Ballspornacht in der Altkönigshalle. Die Veranstaltung richtet sich an alle Jugendlichen, die Lust haben, sich eine Nacht lang in der Altkönigshalle auszuto-

ben. Wieder einmal werden diverse Ballspornarten angeboten. Die Veranstaltung beginnt um 22.00 Uhr und geht bis 2.00 Uhr. Wir freuen uns auf eine lebhaftige Nacht mit vielen netten Leuten. Euer Netzwerk für Jugendarbeit Steinbach (Taunus).

### Senioren-Fasching am 8. Februar 2004

Liebe Seniorinnen und Senioren, Helau, liebe Närrinnen und Narrhalesen, der närrische Elferrat des Steinbacher Carnevalclubs und die Stadt Steinbach (Ts.) laden Sie und Ihre Partnerin / Ihren Partner zur großen bunten Senioren-Faschingssitzung am **Sonntag, 8.2.2004, 14.31 Uhr** in die Narrhalla des Bürgerhauses der Stadt Steinbach (Taunus) sehr herzlich ein. Der SCC bietet Ihnen

ein buntes Programm mit Elferrat, Gardien, Musikzug, und vielem anderen mehr. Der Eintrittspreis beträgt 3,- € incl. Kaffee und ein Stück Kuchen. Auf geht es also zur Senioren-Faschingssitzung und zu einigen Stunden der unbeschwernten Freude, des Lachens und Fröhlichseins. Dazu wünschen wir Ihnen viel Spaß und gute Laune. Staabach Helau. Bürgermeister Peter Frosch

### Jugendberatung in Steinbach

Die Jugendpflege der Stadt Steinbach (Ts) bietet ab dem 3.2.2004 Beratungssprechstunden für jugendliche Steinbacherinnen und Steinbacher an.

Da es häufig Problemlagen bei Jugendlichen gibt, die nicht während der Öffnungszeiten des Jugendhauses besprochen werden können, bzw. einige Jugendliche der Stadt das Jugendhaus nicht besuchen, bietet die Jugendpflege

Beratungsgespräche außerhalb der Öffnungszeiten an. Die Jugendberatung findet statt: Dienstag bis Donnerstag von 15.00 bis 16.00 Uhr; Freitag 17.00 bis 18.00 Uhr. Bei Bedarf werden zusätzliche Termine vereinbart. Bei Nachfragen oder Terminvereinbarungen wendet Euch bitte direkt an das Jugendhaus, Eschborner Str. 17, oder telefonisch 06171-978850. Euer JUZ-Team

### Theatergruppe in Steinbach

Wer hat Lust Theater zu spielen? Die Jugendpflegerin Sabine Kasik und der Jugendpfleger Matthias Wagner planen die Gründung einer Theatergruppe in Steinbach. Wir möchten mit Euch Theaterstücke aussuchen, proben und auch aufführen. Die Theatergruppe wird sich einmal wöchentlich zur Probe treffen, also nichts für Leute, die nur hin und wieder kommen wollen. Wir hoffen, dass wir Leute finden,

die Spaß am Theaterspielen haben oder bekommen werden. Interesse? Wenn Ihr zwischen 12- bis 16 Jahre alt seid, meldet Euch vom 3.2. bis 13.2.2004 im Jugendhaus Steinbach, Eschborner Str.17, oder unter Tel. 06171- 978850, an. Solltet Ihr Interesse an einer Theatergruppe haben und jünger oder älter als 12- oder 16 Jahre sein, meldet Euch trotzdem an. Euer JUZ-Team

### Frauen im Islam

Veranstaltung zum Internationalen Frauentag Montag, 08. März 2004, 19.00 Uhr im Treff für Alt und Jung der Stadt Steinbach (Ts), Kronberger Straße 2. Die Referentin ist die Historikerin Marjam Ardalan aus Taunusstein. Die Veranstaltung ist für Frauen gedacht, die mit muslimischen Frauen arbeiten oder mit muslimischen Männern verheiratet sind oder am Thema interessiert sind. Ziel dieser Veranstaltung ist es, ein möglichst umfassendes Bild über die Stellung der muslimischen Frau im Koran und in den heutigen islamischen Gesellschaften zu erhalten, um die in der Bundesrepublik lebenden muslimischen Frauen besser zu verstehen. Es werden Thematiken erörtert, die für die heutige Situation der Frauen von zentra-

ler Bedeutung sind. Dabei soll folgenden Fragen nachgegangen werden: - Wie sehen die heutigen Gesetze zum Ehe- und Scheidungsrecht, verbunden mit dem Sorgerecht in islamischen Ländern aus? - Gibt es bei der Stellung der Frau Schicht- bzw. Stadt-Land-Unterschiede? - Wie sehen heute die Bildungs- und Berufschancen der Frauen aus? - Wird in islamischen Ländern Familienplanung betrieben? - Was bedeutet die Verschleierung der Frau? - Ist Mädchenbeschneidung eine "islamische Sitte"? - Können und dürfen Frauen politisch aktiv sein? Bitte melden Sie sich bei der Frauenbeauftragten der Stadt Steinbach (Taunus), Frau Inge Michaelis, Tel. (0 61 71) 7 53 91 an. **Anmeldeschluss ist der 26. Februar 2004.**

### Computer-Aufbau-Kurs

Samstag, 13. März 2004, 10- 16 Uhr Sonntag, 14. März 2004, 10 - 13 Uhr, im Haus der Gewerkschaftsjugend, Königsteiner Str. 29, 61440 Oberursel (Taunus). Die Referentin ist Frau Renate Uhrig. Themen: Windows: Ordner- und Unterordner verwalten - Schluss mit dem Speicherchaos. Wichtig für das Wiederfinden von Dateien sind Ordner (das Handling mit den Ordnern im Explorer ist übrigens entscheidend für die Souveränität mit allen Computer-Programmen), Ordnerstruktur verstehen und eine eigene Ablage-

struktur im Computer anlegen, Windows-Fenstertechnik, Multitasking und viele Tricks. Word nach der Basis: Textgestaltung; markieren, formatieren, Seite einrichten, Unterschied zwischen Zeichen- und Absatzformatierung, Autokorrektur, Zwischenablage, Tabellen. Ausdrücklich möchten wir darauf hinweisen, dass dieser Kurs wie ein Baustein auf den Computer-Basis-Kurs aufbaut! Information und Anmeldung Frauenbeauftragte der Stadt Steinbach (Taunus), Frau Inge Michaelis, Tel. (0 61 71) 7 53 91.

### Hillary Clinton - gelebte Geschichte

Die Stadtbücherei Steinbach (Ts.) stellt an dieser Stelle in loser Folge Neuanschaffungen aus ihrem Bestand vor. Diesmal „Hillary Clinton - gelebte Geschichte“ Mut, Zähigkeit und Humor zeichnen die ehemalige First Lady Amerikas aus. In ihrem Buch gibt sie schonungslos und mit großer Offenheit Einblicke in ihr privates Leben. Dies gerät aber schnell auf Grund ihrer Stellung in der Gesellschaft zum nervenaufreibenden Politthriller. Ihre unglaublichen Detailkenntnisse auch in schwierigen politischen Fragen sind ein echter Gewinn für das Verständnis der amerikanischen Geschichte. Ebenso klar beschreibt sie den Hexenkessel der Politik in ihrer Heimat. So schildert sie schonungslos die teilweise korrupten Machtverfle-

tungen. Gefühlvoll ihre Beziehungen zu Freunden und Mitarbeitern. Leidenschaftlich beschreibt sie den Fehltritt ihres Mannes Bill. Er hatte eine Affäre mit der Praktikantin Monika Lewinsky - ausgerechnet im Oval Office, im Weißen Haus - Schwerer als dieses Vergehen traf sie, dass ihr Mann sie bewusst belogen hatte. Sie geht durch die Hölle, ihr starker Glaube gibt ihr die Kraft zu verzeihen und sie steht wieder zu ihrem Mann, dem Präsidenten der Vereinigten Staaten. Nach dem Ende seiner Amtszeit betritt Hillary selbst das politische Parkett. Mit unermüdlichem Einsatz gewinnt sie die Wahl zur Senatorin von New York. Stolz und dankbar tritt sie die schwere, (Fortsetzung auf Seite 5)

## STADT STEINBACH (TAUNUS)



### Bekanntmachung

### Beseitigung von Schnee- und Eisglätte

In Anbetracht der bevorstehenden Winterzeit macht das Amt für Ordnung und Umweltschutz alle Verpflichteten gemäß Satzung über die Straßenreinigung erneut darauf aufmerksam, dass die Gehwege bei Schneefall oder eintretender Eisglätte unverzüglich zu räumen bzw. zu streuen sind. Diese Verpflichtung besteht für die Zeit von 7 bis 20 Uhr. Ferner wird darum gebeten, mit Streusalz sparsam umzugehen und stattdessen in Anbetracht der umweltschädigenden Eigenschaft des Salzes andere Streumittel, wie Sand oder Granulat, eventuell auch Split, zu verwenden. Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass zum Streuen der Gehwege, wie in den Vorjahren auch, der Sand aus den Sandkästen der städtischen Spielplätze entnommen werden darf. Weiterhin wird bei dieser Gelegenheit nochmals auf die ganzjährige Reinigungspflicht gemäß den Bestimmungen der Satzung der Straßenreinigung vom 22.02.2000 aufmerksam gemacht, die einmal wöchentlich zu erfolgen hat. gez.: Peter Frosch, Bürgermeister

### Direktwahl des Bürgermeisters in der Stadt Steinbach (Taunus) am 15. Februar 2004 von 8 bis 18 Uhr

Eine ggf. erforderlich werdende Stichwahl ist auf den 29.02.2004 festgesetzt.

Die Stadt Steinbach (Taunus) ist in folgende 6 Wahlbezirke eingeteilt:

**Stimmbezirk 01, Bürgerhaus, Großer Saal, Untergasse 36:**

Frankfurter Straße, Hessenring, Stettiner Straße

**Stimmbezirk 02, Bürgerhaus, Großer Saal, Untergasse 36**

Berliner Strasse

**Stimmbezirk 03, Evangelisches Gemeindezentrum, Untergasse 29**

Austraße, Am Rathaus, Bahnstraße, Eschborner Straße, Gartenstraße, Im Gründchen, Praunheimer Weg, Schwanengasse, Untergasse, Wiesenau, Wiesenstraße, Wingerstraße, Niederhöchstädter Straße, Am Gassengarten

**Stimmbezirk 04, Friedrich-Hill-Halle,, Obergasse 33**

Am alten See, Am Schießberg, Borngasse, Eichkopfstraße, Hardtbergstraße, Hohemarkstraße, Hohenwaldstraße, Kirchgasse, Königsteiner Straße, Kronberger Straße, Obergasse, Oberhöchstädter Straße, Rombergstraße, Rossertstraße, Saalburgstraße, Sodener Straße, Staufenstraße, Taunusstraße, Waldstraße

**Stimmbezirk 05, Friedrich-Hill-Halle, Kolleg im 1.0G.**

Obergasse 33 Altkönigstraße, Am Sportplatz, Bornhohl, Feldbergstraße, Fuchstanzstraße, Herzbergstraße

**Stimmbezirk 06, Seniorenwohnanlage, Birkenweg 3 a**

Ahornweg, Birkenweg, Daimlerstraße, Im Wingertsgrund, Industriestraße, Siemensstraße

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis zum 25. Januar 2004 zugestellt worden sind, ist der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat. Bei der Direktwahl ist gewählt, wer mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhält. Wird die erforderliche Mehrheit nicht erreicht, findet am 29.02.2004 eine Stichwahl statt. Eine Stichwahl findet auch statt, wenn einer der beiden Bewerber verzichten sollte. Für den Fall einer Stichwahl wird unverzüglich nach der Feststellung des Wahlergebnisses eine neue Wahlbekanntmachung veröffentlicht.

**Wählen kann nur, wer in ein Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.**

Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dem sie in das Wählerverzeichnis eingetragen ist.

Die wahlberechtigte Person hat sich auf Verlangen auszuweisen und hat deshalb einen amtlichen Personalausweis nichtdeutscher Unionsbürgerinnen und Unionsbürger einen Identitätsausweis- oder Reisepass mitzubringen. Zur Erleichterung des Wahlgeschäfts soll auch die Wahlbenachrichtigung mitgebracht werden. Der Wahlvorstand belässt der wahlberechtigten Person die Wahlbenachrichtigung für eine etwa notwendige Stichwahl.

**Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.**

Auf dem amtlichen Stimmzettel sind die Namen der an der Wahl teilnehmenden Bewerber nebeneinander angegeben. Aus dem Aufdruck der Stimmzettel geht hervor, für welche Partei sie bestimmt sind. Die wahlberechtigte Person kennzeichnet den Stimmzettel durch Einzeichnen eines Kreuzes in den Kreis oder auf andere Weise eindeutig, welchem Bewerber sie die Stimme geben will und faltet den Stimmzettel nach innen so zusammen, dass die Kennzeichnung durch andere Personen nicht erkannt werden kann.

**Stimmzettel, die nicht in dieser Weise gekennzeichnet werden, sind ungültig.**

Wahlberechtigte Personen, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist

a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder

b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich vom Magistrat den amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Wahlumschlag für die Briefwahl, einen amtlichen Wahlbriefumschlag sowie ein amtliches Merkblatt für die Briefwahl beschaffen und den Wahlbrief mit dem verschlossenen Wahlumschlag, der den Stimmzettel enthält, und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag um 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden. Holt die wahlberechtigte Person selbst den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen beim Magistrat ab, so kann sie die Briefwahl an Ort und Stelle ausüben. Der Briefwahlvorstand tritt am Wahltag um 15.00 Uhr im Rathaus, Gartenstraße 20, zusammen.

Die Wahlhandlung und die Ermittlung des Wahlergebnisses sind öffentlich. Jede Person hat Zutritt zum Wahlraum soweit das ohne Störung des Wahlgeschäfts möglich ist. Jede wahlberechtigte Person hat eine Stimme; das Wahlrecht kann nur einmal und nur persönlich ausgeübt werden. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar ( 107 a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Nach § 41 LV. mit § 17 a Abs. 1 und 2 des Hessischen Kommunalwahlgesetzes (KWG) sind während der Wahlzeit und an dem Gebäude, in dem sich der Wahlraum befindet sowie in dem Bereich mit einem Abstand von weniger als 10 Metern von dem Gebäudeeingang jede Beeinflussung der Wählerinnen und Wähler durch Wort, Ton, Schrift oder Bild sowie jede Unterschriftensammlung verboten und die Veröffentlichung von Ergebnissen von Wählerbefragungen nach der Stimmabgabe über den Inhalt der Wahlentscheidung vor Ablauf der Wahlzeit unzulässig. Verstöße gegen diese Verbote können nach § 41 i.V.m. § 17 a Abs. 3 KWG als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße bis zu fünfzigtausend Euro geahndet werden.

Steinbach (Taunus), 28.01.2004

DER MAGISTRAT der Stadt Steinbach (Taunus) i.A.

gez. R. Riegel, Amtsleiter

**WILLI ANTHES**  
Bauingenieure BDB

**BAUUNTERNEHMEN**

**Umbauten • Sanierung • Verputz  
Fliesen • Kanal • Pflastern**

Daimlerstraße 2 • 61449 Steinbach (Taunus)  
Tel.: 0 61 71 / 97 64 - 0 • Fax: 0 61 71 / 8 55 29

**Gas - Wasser - Heizung - Bauspenglerei**  
**Matthäus Sanitär GmbH**

Kronberger Straße 5  
61449 Steinbach  
Beratung + Kundendienst  
Tel. 06171-71841

**TRAPP** *Kunstschmiede*  
*Kupfer • Messing • Bronze*

**BAUSCHLOSSEREI**

60439 Frankfurt am Main  
Niederurseler Landstr. 149-151  
Telefon 069 / 57 22 48

61449 Steinbach / Taunus  
Altkönigstraße 4  
Telefon 0 61 71 / 7 31 38

Ihr autorisierter  
**Miele**  
**KUNDENDIENST**

**Jürgen Beck GmbH** *Elektro-Installationen*

**Elektro-Fachgeschäfte**  
Spezialist für Einbaugeräte  
Elektroarbeiten Reparaturen  
61449 Steinbach • T. 06171-75733  
Untergasse / Wiesenstraße 6

Wir reparieren u. a.  
AEG Bosch Constructa  
Juno Neff Siemens  
**Sonderangebote  
und Fachberatung**  
www.elektro-beck.de  
Mo-Sa 9-13 Uhr  
Mo, Di, Do, Fr 15-18.30 Uhr

**BORZNER**

**Jalousien • Rolläden  
Markisen  
Elektroantriebe  
Fenster & Türen**

**Planung • Beratung  
Verkauf • Service**

**STEINBACH (TAUNUS)**  
Tel. 0 61 71 / 7 16 43

**GELBE SÄCKE**  
**Nächste Abfuhr:  
Mittwoch  
11. Feb. 2004**

Fehlt ein geeigneter Raum? Bedienung... ?

**Party-Service  
WITTEK**

liefert Ihnen vom kleinen Imbiß bis zum festlichen  
Menue und Büffet alles, was Ihr Herz begehrt.  
Feldbergstr. 6 • 61449 Steinbach (Ts.) • 06171/76871



## Goldene Hochzeiten in Steinbach (Taunus)

### Goldene Hochzeit von Elisabeth und Rudolf Niebergall



Am 16.01.2004 feierten die Eheleute Elisabeth und Rudolf Niebergall ihre Goldene Hochzeit. 1. Stadtrat Dieter Hagenlocher und Bürgermeister Peter Frosch, überbrachten die Glückwünsche der Hessischen Landesregierung, des Hochtaunuskreises und der Stadt Steinbach (Taunus).

Foto: Dieter Nebhuth

### Goldene Hochzeit von Brigitta und Friedhelm Hoppe



Am 25.01.2004 feierten die Eheleute Brigitta und Friedhelm Hoppe ihre Goldene Hochzeit. Bürgermeister Peter Frosch, überbrachte die Glückwünsche der Hessischen Landesregierung, des Hochtaunuskreises und der Stadt Steinbach (Taunus).

Foto: Dieter Nebhuth

### Stadt Steinbach - Der Bürgermeister -

#### Plant die Post weitere Einschränkungen?

Seit einigen Tagen mehren sich die Gerüchte, dass die Postsortierung, die bisher im ersten Obergeschoss des Postgebäudes erfolgte, demnächst in Oberursel vorgenommen werden soll. Gleichzeitig, so das Gerücht, sollen die Postfächer - ca. 90 Stück - geschlossen und ins Postamt Oberursel verlagert werden. Dies veranlasste Bürgermeister Peter Frosch dazu, umgehend Protest gegen diesen, seiner Meinung nach, weiteren gravierenden Einschnitt bei den Dienstleistungen der Post einzulegen. "Es kann nicht angehen, dass nach der drastischen Reduzierung des Personals und der Öffnungszeiten, was zu langen Schlangenbildungen an den Schaltern führt, nun auch noch die vor allem für die Geschäftsleute wichtigen Postfächer schließen will", so der Bürgermeister. Der Pressesprecher der Post AG reagierte prompt. Er bestätigte die Verlegung der Postsortierung nach Oberursel und räumte ein, dass über eine Verlegung der Postfächer nach dorthin nachgedacht wird, jedoch noch keine Entscheidung getroffen wurde. Auf die Frage von Bürgermeister Frosch, ob mit der Einschränkung des Dienstleistungsangebotes das langsame Sterben der Postfiliale

in Steinbach vorbereitet werden soll, lautete die Auskunft der Post: „Eine Schließung der Filiale in Steinbach ist bei der Postdirektion zurzeit überhaupt kein Thema". "Die Stadt hatte das zum Verkauf anstehende Postgebäude seinerzeit schließlich in erster Linie deshalb erworben, um den Erhalt der Post dort langfristig zu sichern und dafür wollen wir weiter kämpfen", führt der Bürgermeister weiter aus. Inzwischen hat der hessische Minister für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung, Dr. Alois Rhiel, gemeinsam mit Niedersachsen eine Bundesratsinitiative gestartet zur Änderung des Postgesetzes, die folgende Eckdaten zum Inhalt hat: Vorgabe von Mindestöffnungszeiten, Sicherstellung qualitativer Standards für Beschäftigte in Filialen, Festschreibung der jetzigen Zahl der Briefkästen, frühzeitige Information der Kommunen bei Veränderungen im Postfilialnetz, bessere Eingriffsmöglichkeiten für die Regulierungsbehörde zur Überwachung und Durchsetzung der gesetzlichen Vorschriften. "Ich begrüße diese Initiative ausdrücklich, sie ist ein Schritt in die richtige Richtung und dringend notwendig", so der Bürgermeister abschließend.

### Stadt Steinbach - Der Bürgermeister -

#### Gesparrt am falschen Platz?

Überrascht wurde die Stadtverwaltung von einer Aktion der Umland-Wohnungsbau-Gesellschaft, die darin bestand, eine erhebliche Anzahl von Mülltonnen und -behältern vor den Umland-Mietshäusern zu kündigen und entfernen zu lassen. Nach Rückfrage wurde der Stadt bestätigt, dass eine von der Umland-Wohnungsbau beauftragte Firma zur Überprüfung der Tonnenanzahl eingesetzt wurde und im Ergebnis eine stattliche Anzahl Tonnen und Behälter von der Stadt abholen ließ. Ob hierbei weitere Überlegungen zum tatsächlichen Müllaufkommen von dieser Firma direkt vor Ort und im Angesicht der tatsächlichen Situation gemacht wurden, ist in erheblichem Maße anzuzweifeln. Die verbliebene Anzahl der Tonnen und Behälter reicht in keinem Falle aus, den tatsächlich anfallenden Müll unterzubringen. Dies war bereits bei Abmeldung der Tonnen und Behälter durch die Umland-Wohnungsbau-Gesellschaft abzusehen, jedoch wurden die Hinweise der Stadt - die auf jahrelangen Erfahrungswerten beruhen - nicht zur Kenntnis genommen. "Inzwischen wurde mit der Umland-Wohnungsbau-Gesellschaft vereinbart, dass wieder mehr Tonnen aufgestellt werden. Dies ist bereits erfolgt in den Liegenschaften im Hessenring und wird sich fortsetzen", so Bürger-

meister Peter Frosch, der sich keinesfalls erfreut über diese Aktion zeigte, zumal eine erhebliche Verschmutzung durch die nicht mehr in die vorhandenen Behälter passenden Müllmengen augenfällig wurde. "Solche Aktionen sollte man in jedem Falle mit der Stadt abstimmen, da die Müllabfuhrsetzung eine Mindestvorhaltemenge an Müllbehältergrößen fordert. Wir sind gerne bereit, bei Kostenreduzierungen im Bereich der Umlagen, so auch der Müllgebühren, mitzuwirken. Dies darf aber nicht zu Lasten der Sauberkeit und Hygiene gehen. Wäre diese Aktion im Sommer bei großer Hitze genau so abgelaufen, hätte es erheblich mehr Probleme gegeben. Probleme, die keinesfalls die Stadt zu vertreten hat," fährt Bürgermeister Peter Frosch fort. Es bleibt abzuwarten, ob die jetzt festgelegte Anzahl von Mülltonnen und -behältern auch weiterhin ausreicht, da im jahreszeitlichen Ablauf das Müllaufkommen in der kälteren Jahreszeit geringer ist als in den wärmeren Monaten. Die Stadt wird hierbei verstärkt Kontrollen vornehmen und bei Notwendigkeit die Bereitstellung weiterer Müllgefäße veranlassen. Der in der Müllabfuhrsetzung geregelte Anschluss- und Benutzungszwang gibt der Verwaltung dazu die rechtliche Handhabe.

### Hillary Clinton - gelebte Geschichte

(Fortsetzung von Seite 4 unten) doch faszinierende Aufgabe an. Dieser Sieg ist auch für die Frauen des Landes ein wichtiger Schritt nach vorn. Auf atemberaubende Weise nimmt sie den Leser mit auf ihre Reisen durch viele Kontinente dieser Welt. Packend und schillernd zugleich stellt sie Licht und Schattenseiten der verschiedensten Länder vor. Das Privileg der First Lady nutze sie, um auf die Gequälten und Unterdrückten aufmerksam zu machen und ihnen zu helfen. Sie sammelt Geld, verwirklicht Projekte. Darunter Schulen, Universitäten und Krankenhäuser können durch ihre gesammelten Spenden neu gebaut werden. Sie kämpft gegen Aids in

Afrika, doch genauso gegen die unzureichende, ungerechte medizinische Versorgung in Amerika selbst. Die Gesundheitsreform, die sie mit ihrem Mann Bill und einem riesigen Mitarbeiterstab durchboxen wollte, wurde allerdings von allen Seiten sabotiert. Das fast 700 Seiten starke Buch ist äußerst spannend, anspruchsvoll und informativ. Sicher muss sich der Leser erst an die vielen amerikanischen und ausländischen Namen gewöhnen, als Lohn dafür wird ihm jedoch eine tiefgreifende Einsicht in die für Laien oft verwirrende politische Landschaft der amerikanischen Politik und Parteien offengelegt. Am eindrucksvollsten wohl ihre

Schilderung von Treffen auf höchster staatlicher Ebene, so mit vielen, vielen Herrschern und Staatsoberhäuptern in aller Welt. Sie vermittelt dem Leser, hautnah dabei zu sein, alles noch einmal mit zu erleben. Auch über ihre kleinen und großen Patzer als First Lady gibt sie heiter und amüsant Auskunft. Sie schildert die Achterbahn ihres Lebens packend und mit Humor. Ihre klare, oft auch leidenschaftliche Art, ihr Bestreben stets bei der Wahrheit zu bleiben macht sie über die Parteigrenzen hinweg sehr beliebt und geachtet. Das Buch ist nicht nur lesenswert, es regt auch dazu an, ihre Prinzipien im Alltag anzuwenden. Göllner-Flechtner, im Januar 2004

### Die Waldgemeinde

#### Waldgottesdienst am 8. Februar 2004

Zum Waldgottesdienst am Sonntag den 08.02.2004, 12:30 Uhr am Franzoseneck vor der Ravenstein Hütte, Predigt: Agrar Dipl.-Ing. Carl-Friedrich Schaback, Queckborn; Thema: Stein des Anstosses - Lebensmittel. Bitte bringen Sie eigene Ideen und etwas mit, was nicht fabrikmassig bearbeitet wurde. Es geht bei diesem Thema auch um gemeinsames Essen und Trinken und im besonderen um Wertschätzung dessen, was uns Leben vermittelt. Hier am Franzoseneck trifft, sich jeden 2. Sonntag im Monat um 12.30 Uhr die Waldgemeinde zum Waldgottesdienst, der von Pfarrerrinnen und Pfarrern beider christlichen Kirchen gehalten wird. Reinhard Düsterhöft

**Heun GmbH**  
**Getränkefachgroßhandel**  
 Wiesenstraße 1  
 61449 Steinbach / Taunus  
 Telefon: 0 61 71 / 7 17 39  
**Internet: www.getraenke-heun.de**



**Stresslos einkaufen** | **Wir laden aus + ein**

## Faschings-Aktion



1 Kasten 20 x 0,5 ltr. Fl.  
**HANSA PILS**  
 +  
 1 Kasten 12 x 0,7 ltr. Fl.  
**Aktisa Sprudel**

2 Kasten zum Preis von nur  
**7,49 €**  
 + zuzüglich Pfand

**Kfz-Meister**  
**KARLHEINZ GÜNTHER**



Kfz-Reparaturen aller Art  
 und Kfz-Elektrik

Industriestraße 6 · 61449 Steinbach/Ts.  
 Telefon (0 61 71) 7 84 33

**VW-Audi Spezialist**



## QUALITÄT IST GEIL

### Preiswerter € in Steinbach

**Wir machen für Sie die DIGITALE BILDENTWICKLUNG**

**Wir haben die neuen SCOUT-MODELLE 2004**

**Super-Angebot auf Bestellung:**  
**SCOUT EASY I 109,- €**  
 3-teilig nur

**Annahme für SCHUH-SERVICE**

**Alles für den FASCHING**

**Am Mittelpunkt von Steinbach / Ts. STEMPSEL BOBBI**  
 Bahnstraße 3 · Telefon: 981 983

**Wer aufhört zu werben, um Geld zu sparen, könnte genauso gut seine Uhr anhalten, um Zeit zu gewinnen.**

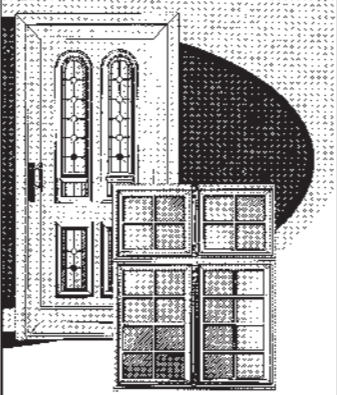
**SPD Steinbach**

**48. SPD-Kinderkleidermarkt am 5.3.2004**

48. Kinderkleidermarkt im Bürgerhaus Steinbach (Ts.), am Freitag, 5. März 2004, ab 14.30 bis ca. 17.00 Uhr. Unser bewährtes Kaffee- und Kuchenbuffet ist wieder für Sie da. Für Kinder gibt es Limo, Wasser und Apfelsaft. Die Verkaufstische sind nummeriert. Die Ausgabe der Platznummern erfolgt am Donnerstag, den 4. März 2004 von 17.00-18.30 Uhr im Foyer des Bürgerhauses. Die restlichen Platzkarten werden an der Veranstaltung verkauft. Für die Platzkarten werden wieder Gebühren erhoben, die als Spende an die Betreuungsschule der Geschwister-Scholl-Schule übergeben wird. Einlaß für Anbieter ab 13.45 Uhr gegen Vorlage der Platzkarte. Käthe Bödicker



## Von Haus aus perfekt!



Sie renovieren? Sie wollen Ihren Altbau stilgerecht auf den aktuellen Stand der Technik und der gesetzlichen Anforderungen bringen? Dann machen Sie's perfekt: mit Fenstern und Türen von Weru!

Da sind runde Lösungen bis ins Detail garantiert. Weil im Weru-Fachbetrieb von der Beratung bis zum Einbau und der Qualität alles stimmt. Überzeugen Sie sich selbst, und schauen Sie mal vorbei!



**FENSTER + TÜREN-STUDIO**  
**KURT WALDREITER**  
 GmbH  
 Bahnstraße 13  
 61449 Steinbach/Taunus  
 Telefon: 0 61 71 / 7 80 73  
 Telefax: 0 61 71 / 7 80 75

## Haben Sie keine Zeit zur ständigen Grabpflege



Geben Sie diese Aufgabe in zuverlässige Hände. Wir informieren Sie gerne!

**blumenballenberger**  
 ...die Gärtnerei im Grünen  
 Reifenberger Straße 73  
 60488 Frankfurt am Main  
 Telefon 0 69 / 76 27 87  
 Telefax 0 69 / 76 91 87

**ANZEIGEN-ANNAHME**  
 FÜR DIE  
**STEINBACHER-INFO**  
 SATZ + BERATUNG KOSTENLOS BEIM  
**STEMPEL-BOBBI**  
 BAHNSTRASSE 3  
 61449 STEINBACH / TS.  
 TELEFON: 0 61 71 / 981 983  
 TELEFAX: 0 61 71 / 981 984

### Ev. + Kath. Kirchengemeinde in Steinbach

#### Kinderbibeltage 28.+29. Februar 2004

Evangelische und Katholische Kirchengemeinden in Steinbach, KINDERBIBELTAGE Samstag, 28. und Sonntag 29. Februar 2004 in Steinbach

Am Samstag dem 28.2 und am Sonntag den 29.2.2004 finden die 10. ökumenischen Kinderbibeltage in Steinbach statt. Wir singen, spielen, basteln und beten zu biblischen Geschichten. Das Thema in diesem Jahr lautet: "Jesus erzählt uns in Gleichnissen".

Wir treffen uns jeweils um 14.00 Uhr am evangelischen Gemeindehaus. Ein kleiner Imbiß wird am Nachmittag im kath. Pfarrheim angeboten. Wenn ihr Lust habt mitzumachen und zwischen 6 und 11 Jahre alt seid, meldet Euch gleich (bis spätestens 28. Februar im evangelischen oder katholischen Gemeindebüro in der Untergasse an. **Noch Fragen?** Weitere Infos gibt es in den beiden Gemeindebüros: 71655 (kath.) / 74876 (evang.).

#### Steinbacher Geschichten - von Hans Pulver

##### De Frühschoppe un de Dämmereschoppe

Zu dieser Überschrift kann man schon die Worte "Es war einmal" anfügen. Aber: Es gibt noch Ausnahmen, jedoch in unserer Region eine Rarität. Ich meine die täglichen Vormittag- und Abend-schoppen. Vor Jahren war's. In einem Taunusstädtchen erlebte ich 'nen zünftigen Frühschoppen (den gibt's noch dort täglich außer montags). Ich wollte schon immer einmal so einen genießen. Gegen 10 Uhr war ich in dem anheimelnden Lokal - und machte lokal-historische Notizen. Den munteren Frühschoppenern fiel ich auf und sie luden mich ein, an ihrem Tisch Platz zu nehmen. Was dann kam - für mich ein Hör-Genuß. Die Herren im Renten- und Pensionsalter ließen die Vergangenheit hochkommen: Stadtgeschichtliches und Volkstümliches sind Hauptthema dieser Runde gewesen. Da ich bei dieser Schoppen-Sitzung kein Wasser zu mir nahm, schwebte ich, geschichtsgetränkt, nach Hause. In puncto Früh- und Dämmereschoppen, Ort der Handlung Steinbach, anno dazumal, folgend zwei wahre Geschichten, Vorfahren meiner Frau betreffend. Es handelt sich hierbei also um einen "Exklusivbericht". Ein Vorfahr brachte beim abendlichen Treffen (es wird an den Wochenenden gewesen sein) in seiner Stammwirtschaft die

Sprache gerne auf den "Eisernen Kanzler", den Otto von Bismarck. Das war sein Mann! Er war ein echter Bismarck-Fan, der Vorfahr. Diese Zuneigung und Verehrung hatte Folgen. Seine Stammtischfreunde nannten ihn deshalb "de Bismarck" (sein bürgerlicher Name: Beyer). Diese Bezeichnung übertrug sich auf die Familienmitglieder und auf die folgenden Generationen.

- Der andere Vorfahr mit humorigem Naturell war zeitweise Pförtner in einer bekannten Frankfurter Fabrik. Er wurde schichtweise eingesetzt und somit auch als Nachtwächter mit den Hundedamen Flora, Rasse Rottweiler, dann mit Hex' Rasse Dobermann. Wenn er vom Nachtdienst kam, traf er sich hin und wieder mit einem Freund, einem bekannten Steinbacher Bäckermeister, Hersteller des einstmals überall geschätzten Steinbacher Brotes, beim "Schwanen" zum Morgenbrun.

Er, der Vorfahr, nahm mitunter sein Enkelchen (meine Frau) mit. In Erinnerung: "Wir holten vom Metzger Roos in der Borngasse, ein Stückchen Fleischwurst, und Frau Höck gab mir ein Gläschen (Schnapsglasgröße) mit Bizzelwasser (Mineralwasser) und einem Spritzer Apfelwein." - Des woarn noch Zeite. . .

**Hans Pulver**

### Steinbacher Info komplett im Internet: [www.gewerbeverein-steinbach.de](http://www.gewerbeverein-steinbach.de)

Es gibt Informationen über die Mitglieder des Gewerbevereins Steinbach mit Adressen und Leistungsbeschreibung des einzelnen Mitgliedsbetriebes, über Aktivitäten des Gewerbevereins. Informationen über die Steinbacher Info, wie Anzeigenpreisliste, Erscheinungstermine sowie den Redaktionsschluß der Steinbacher Informa-

tion. Das wohl interessanteste an den ganzen Neuerungen ist, dass man jetzt die Steinbacher Information komplett Online im Internet lesen kann! Denn sie ist in ihrem Gesamterscheinungsbild im Internet, also genau so wie Sie sie auch in gedruckter Form mit allen Artikeln und Anzeigen der einzelnen Seiten lesen können.

Das geht jetzt auch im Internet, das dürfte einmalig für eine Zeitung sein, denn alle sonst gedruckten Medien werden meist nur auszugsweise ins Internet gestellt und dann auch ohne die Anzeigen. Bei uns finden sie einfach alles was sie in gedruckter Form lesen können, eben auch die Anzeigen!

**Anzeigen in der Steinbacher Information jetzt mit direktem Link auf die Homepage!**  
 Jede Anzeige in der Steinbacher Information, die eine Internetadresse hat, wird mit einem Link versehen, wo man durch einen Doppelklick auf die Anzeige sofort auf deren Homepage kommt!  
**Klicken - Schauen - Lesen !**



### Vereinsring Steinbach im Internet: [www.vereinsring-steinbach.de](http://www.vereinsring-steinbach.de)



Herzlich Willkommen auf den Internetseiten des Vereinsrings Steinbach /Ts.

Der Vorstand des Vereinsrings hat beschlossen, Sie, die Steinbacher Vereine / Verbände noch umfangreicher über Termine, Veranstaltungen und Partnerschaftsaktivitäten zu informieren. Wir haben die Gestaltung unserer Homepage einem Partner übergeben, der uns ständige Aktualität und einen attraktiven Auftritt garantiert.

Helfen Sie mit Beiträgen über Termine und Aktivitäten ihres Vereines / Verbandes den Auftritt des Vereinsrings im Internet ständig aktuell zu präsentieren.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen vom Vorstand stets ausreichende Informationen und viel Spaß beim Surfen auf der Homepage des Vereinsrings Steinbach.

**Klaus Döge**

#### Evangelische Kirchengemeinde Steinbach

##### Jahresplaner 2004 der Ev. Kirchengemeinde

- 14.02. 17.00 Uhr Ökumenischer Segensgottesdienst zum Valentinstag "Du liebst mich - nicht"
- 20.-22.02 Seminar: "Was ist eigentlich Spiritualität?"
- 26.02. 19.00 Uhr Dia- Abend zum Weltgebetstag im Gemeindehaus
- 28.-29.02. Ökumenische Kinderbibeltage
- 28.02 17.00 Uhr "Ghostpastors Live" in der St. Georgskirche
- 05.03 Weltgebetstag
- 28.03. Mitarbeiterwanderung
- 04.04. 10.00 Uhr Goldene und Diamantene Konfirmation
- 23.-25.04 Besuch aus Pijnacker
- 15.05. 16.00 Uhr Gottesdienst mit der Aufführung des Musical "Emmaus"
- 23.05 Konfirmation
- 26.06. Sommerfest der Frauenhilfe
- 11.07 Familien- und Reisesegensgottesdienst mit Fest "Rund um die Kirche"
- 19.09. Gemeindeversammlung
- 06.11. Frauenfrühstück
- 07.11. Basar der Frauenhilfe
- 14.11. Taferinnerungsgottesdienst
- 20.11. 16.00 Uhr Gottesdienst mit der Aufführung des Musicals "Der verlorene Sohn"
- 21.11. 17.00 Uhr Geistliches Chorkonzert in der St. Bonifatius-Kirche
- 04.12. 17.00 Uhr Adventsgottesdienst für Kinder

##### Endlich - Ghostpastors wieder live

Am Samstag, den 28. Februar findet um 17.00 Uhr wieder ein live-Auftritt der Ghostpastors in der Ev. St.Georgskirche statt. Die Ghostpastors spielen mit Band die Hits der letzten 4 CDs und laden alle Steinbacher Fans herzlich ein. Einlass mit Abendkasse um 16.30 Uhr.

#### Katholische Kirchengemeinde Steinbach

##### 754-2004: 1250 Jahre Bonifatius (+754)

**Stationen und Spuren seines Weges zwischen Mainz und Fulda.** Vortrag und Gespräch mit Prof. Dr. Ernst Erich Metzner, (Universität Frankfurt / Main / Rüsselsheim). Kath. Pfarrheim St. Bonifatius, Steinbach/Ts, Aschermittwoch, 25. Feb. 2004, 20.00 Uhr.

##### Firmung 2004 in Steinbach (Ts.)

**Firmung?** ...ist eine Bekräftigung der Taufe. Hier trifft ein junger Mensch seine Entscheidung zum Glauben.

**Für wen?** ...für Jugendliche, die 2004 16 Jahre alt sind oder mindestens das 10. Schuljahr besuchen.

**Vorbereitung** ...die eigene Entscheidung zum Glauben im Gespräch mit anderen klären; sich auf den Empfang des Firmaments im Gottesdienst vorbereiten.

**Feier Domkapitular Willi Hübinger** firmt am Samstag, den 25. September 2004 in St. Bonifatius im Gottesdienst der Gemeinde um 18.00 Uhr. **Anmeldung** Informationsrunde für Jugendliche am Sonntag, den 28. März 2004 um 10.30 Uhr (nach dem Gottesdienst) im Pfarrheim, Untergasse. Christof Reusch, Kath. Pfarramt St. Bonifatius, Tel. 71655, Fax 981230, E-Mail: pfarrbuero@kath-steinbach.de

#### Erscheinungs-Termine + Redaktionsschluß STEINBACHER-INFORMATION für das neue Jahr 2004

FEBRUAR	
Erscheinung: 07.02.2004	Redaktionsschluß: 29.01.2004
Erscheinung: 21.02.2004	Redaktionsschluß: 12.02.2004
MÄRZ	
Erscheinung: 06.03.2004	Redaktionsschluß: 26.02.2004
Erscheinung: 20.03.2004	Redaktionsschluß: 11.03.2004
APRIL	
Erscheinung: 03.04.2004	Redaktionsschluß: 25.03.2004
Erscheinung: 17.04.2004	Redaktionsschluß: 08.04.2004
MAI	
Erscheinung: 01.05.2004	Redaktionsschluß: 22.04.2003
Erscheinung: 15.05.2004	Redaktionsschluß: 06.05.2004
Erscheinung: 29.05.2004	Redaktionsschluß: 21.05.2004
JUNI	
Erscheinung: 12.06.2004	Redaktionsschluß: 03.06.2004
Erscheinung: 26.06.2004	Redaktionsschluß: 17.06.2004
JULI / AUGUST	
Erscheinung: 10.07.2004	Redaktionsschluß: 01.07.2004
S O M M E R P A U S E ( F E R I E N )	
Erscheinung: 28.08.2004	Redaktionsschluß: 19.08.2004
SEPTEMBER	
Erscheinung: 11.09.2004	Redaktionsschluß: 02.09.2004
Erscheinung: 25.09.2004	Redaktionsschluß: 16.09.2004
OKTOBER	
Erscheinung: 09.10.2004	Redaktionsschluß: 30.09.2004
Erscheinung: 23.10.2004	Redaktionsschluß: 14.10.2004
NOVEMBER	
Erscheinung: 06.11.2004	Redaktionsschluß: 28.10.2004
Erscheinung: 20.11.2004	Redaktionsschluß: 11.11.2004
DEZEMBER	
Erscheinung: 04.12.2004	Redaktionsschluß: 25.11.2004
Erscheinung: 18.12.2004	Redaktionsschluß: 09.12.2004



**TuS Steinbach - Jugendausschuss -**

**TuS Aktuell**

**TuS Jugend** Der Jugendausschuss hatte Erstwähler, Jungwähler/-Innen und alle junggebliebenen Steinbacher zu einer Fragestunde mit den Bürgermeisterkandidaten eingeladen. Desiree Schlenther, welche die Moderation übernommen hatte, bat Peter Frosch (CDU) und Jürgen Galiniski (SPD) sich vorzustellen. Im Anschluss daran stellte Desiree fünf Fragen, welche der Jugendausschuss vorbereitet hatte, bevor Fragen, aus dem zahlreich erschienenen Publikum, gestellt werden konnten. Die gelungene Veranstaltung hat bestimmt dazu beigetragen, dass die Anwesenden ein genaueres Bild über die Ziele der beiden Kandidaten erhalten haben.

**Minipurzler** starten neuen Kurs. Ab 10.02.2004, jeweils Dienstag 10:00 bis 11.15 Uhr findet der

zweite Kurs für 1 bis 2-jährige Kinder in der Friedrich Hill Halle statt. Nähere Informationen erhalten sie dienstags und donnerstag unter Tel. 06171/982184. Der Einführungskurs findet am 9.2.2004 um 19:00 in der FHH statt.

**Tanzen statt Tatort** Der in der letzten Ausgabe angekündigte "Crash Kurs" startet aus internen Gründen nicht wie geplant am 15.02. sondern am 29.02. Sie haben weiter Gelegenheit, sich für diesen Kurs Anmeldung unter Tel.: 06171/982564 oder in der TuS Geschäftsstelle anzumelden.

**Internet Rätsel** Bei der letzten Vorstandssitzung wurden von Patrick Lawonn, FIS die Gewinner des Interneträtsel 2003 gezogen. Gewonnen haben; Georg Stamm, ein Bild von M. Schulte, Landschaftsmaler Kronberg - Toskana

Bild gerahmt ca. 500,- Euro; Birgit Schmitz, CDU Steinbach "Steinbach von oben" - 1 Rundflug 120,- Euro; Patrick Peters, eine Digitale Reproduktion nach M. Schulte; Daniel Bienert eine Übernachtung 60,00 Euro im Hotel Alt Steinbach (Sabine Uhlmann); Jutta Müller und Peter Panek je ein Spargutschein 25,00 Euro; Raiffeisenbank Oberursel e.V.; Britta Arr-You, Renate Panek je ein Warengutschein 20,- Euro; DER LADEN; Tanja Schmitz ein Warengutschein 25,00 Euro. Seidenath - ESSO - Steinbach; Sebastian Bienert, ein Restaurantgutschein 20, Euro Gaststätte Filzkugel im Tennisplatz Steinbach (Paolo Piddu); Desiree Schlenther, LADIES' CHOICE vocals. bass.show 1 Konzertkarte; Thomas Stamm, Frühstücksbrunch PASTIS Steinbach; Sven Möller,

Katrin Meisberger, Heike Möller, Isabell Bienert und Linda Möller jeweils ein Exemplar "DOPPELKOPF oder die Kunst spielend zu leben" Marion Linß & Jörg Werner (Steinbach). Wir gratulieren allen Gewinnen und wünschen viel Spaß mit den Preisen.

**Verein** Die TuS hat einen Sponsorenvertrag mit der Internationalen Finanz-Service GmbH (IFS) abgeschlossen. Die IFS wird künftig u.a. die Kosten für den Internetauftritt der TuS übernehmen. Der Vorstand wird alle Mitglieder über diesen Vertrag und die damit verbundenen Vorteile schriftlich informieren. TuS Info Weitere Informationen und Bilder zu den Artikeln, sowie Wissenswertes rund um die TuS erfahren Sie im Internet unter [www.tus-steinbach.de](http://www.tus-steinbach.de).

Reinhard P. Meisberger



**TuS Steinbach - Aikido -**

**Schnupperkurs der Aikido-Gruppe**

**Schnupperkurs der Aikido-Gruppe voller Erfolg.** Kurz vor Weihnachten ging für 10 Interessierte eine Veranstaltung der besonderen Art zu Ende: Die Aikido-Gruppe im TuS Steinbach bot einen dreimonatigen Einführungskurs in die japanische Sportart an. Trotz einiger Unterschiede in sportlicher Vorerfahrung und Alter fanden sich die Teilnehmer sehr schnell zu einer eifrig üben- den Gruppe zusammen, die recht bald die Freude an den harmonischen Bewegungen des Aikido verspürte. Beginnend mit Grundhaltungen und -bewegungen, wurden im Laufe des Kurses alle grundlegenden Wurftechniken sowie ausgewählte Haltetechniken vermittelt. Daneben förderten individuell abgestimmte Übungen Gleichgewicht, Beweglichkeit und Körperkoordination sowie die allgemeine Fitness der Teilnehmer.

Nach dem letzten gemeinsamen Training wurde der erfolgreiche Abschluss des Kurses mit einem original japanischen Essen gefeiert. Alle Teilnehmer des Schnupperkurses waren hoch motiviert und konnten schon nach wenigen Stunden die Faszination des Aikido erahnen. Für einige von ihnen ist es aber erst der Anfang: Sie werden von nun ab zu den regulären Trainingszeiten der Aikido-Gruppe üben. Auf diese Weise konnten auch einige neue Mitglieder für den TuS Steinbach gewonnen werden! Der relativ hohe Aufwand - der Schnupperkurs wurde von 3 ÜbungsleiterInnen betreut - hat sich also gelohnt und die Aikido-Gruppe wird auch in 2004 wieder einen Schnupperkurs anbieten. Wer so lange nicht warten möchte: Ein Einstieg ist auch jederzeit ins laufende Training möglich!

Reinhard P. Meisberger,

**TuS Steinbach - Tischtennis -**

**TT wichtiger Sieg gegen den Abstieg**

**1. Herren gelingt wichtiger 9:4 Sieg im Abstiegskampf.**

Die 1. Herrenmannschaft hat am ersten Spieltag der Rückrunde 2004 in der Bezirksklasse einen großen Schritt in Richtung Klassenerhalt getan. Der Mitkonkurrent aus der Nachbargemeinde Weißkirchen war in der Altkönigshalle zu Gast. Im Vergleich zur Vorrunde hatten die Weißkirchner ihre Mannschaftsaufstellung völlig umgestellt und waren auch in Bestbesetzung angetreten. Dies ließ einen spannenden Ausgang erwarten. Aber auch die Steinbacher konnten erstmals überhaupt mit der kompletten Mannschaft antreten. Damit wurde der

Abstand auf die Abstiegsplätze auf 3 Punkte vergrößert, was bei der 2. Punktregel hier schon ein zumindest beruhigendes Polster (bloß nicht ausruhen!) ist.

**Rückrundenaufakt 2. Herrenmannschaft.**

Wichtiger Punkt im Abstiegs-kampf in der 1. Kreisklasse für die 2. Herrenmannschaft. In der 1. Kreisklasse des HTK gelang mit dem 8:8 gegen die TSG Köppern ein wichtiger Punktgewinn im Kampf gegen den Abstieg. Hierbei kam es in der Altkönigshalle zu einem richtigen Krimi wobei das Endergebnis erst spät in der Nacht feststand.

Reinhard P. Meisberger

**VHS Steinbach**

**Neues von der vhs Steinbach**

**Julia Wilke-Henrich neue Außenstellenmitarbeiterin und noch freie Plätze**

Die Außenstelle der vhs Hochtaunuskreis in Steinbach ist neu besetzt: Julia Wilke-Henrich steht ab sofort für Anfragen, Informationen und Beratung zur Verfügung. Ein neues Angebot im Rahmen der Elternvolkshochschule ist ein Gesprächs- und Informationsabend zum Thema Kinderängste am 10.02.04, 20.00 - 22.00 Uhr im Backhaus. Die Junge Volkshochschule hat Kindern verschiedener Altersgruppen einiges zu bieten: freie Plätze gibt es noch im Keramikkurs für Kinder ab dem 1. Grundschuljahr, der am 12.02.04 beginnt. In der Erfinderwerkstatt für Jungen und Mädchen ab 8 Jahren wird ab 19.02.04 mit elektrischen Bauteilen experimentiert. Bereits ab dem Vorschulalter können Anfänger/innen ab 16.02.04 spielerisch Englisch für Kids lernen. Kunstinteressierte Anfänger/innen und Fortgeschrittene können noch an

den Kursen Zeichnen und Malen ab 04.02.04 oder Keramik ab 28.01.04 teilnehmen. Entspannung pur gibt es bei dem Kurs Autogenes Training für Anfänger/innen ab 03.02.04. Auch hier sind noch Plätze frei. Eine Runde für Frauen ab 03.02.04 zum Thema Frauen und Sucht bietet Information und Austausch, und auch an der Beckenbodengymnastik ab 26.01.04 ist eine Teilnahme noch möglich.

Anmeldung und nähere Informationen zu den genannten Kursen und allen weiteren vhs-Veranstaltungen ist persönlich bis zum 30. März jeweils dienstags von 18.00 bis 19.00 Uhr im Büro der vhs im Jugendhaus, Eschborner Str. 17, Tel. 72850 möglich oder telefonisch bei Julia Wilke-Henrich, Tel. 586849. Informationen erteilt ebenfalls die Geschäftsstelle Oberursel unter 06171/58480. Informationen und Anmeldung auch auf der Website [www.vhs-hochtaunus.de](http://www.vhs-hochtaunus.de).

Julia Wilke-Henrich

**Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach**

**„Hänsel und Gretel“ am 9. März 2004**

"Hänsel und Gretel" - ein Familien-Musical nach der berühmten Märchenoper von Engelbert Humperdinck und Adelheid Wette. Für Kinder ab 5 Jahren. Die Kleine Oper Bad Homburg präsentiert nach ihrem großen Erfolg "Die Zauberflöte - Bravo, bravo Papageno" wieder ein echtes Highlight für kleine und große Musikfreunde.

Auch diese neue Inszenierung wird wieder von der Taunus-Sparkasse unterstützt und begleitet. Spannung, Spaß und Unterhaltung auf hohem Niveau: Klassische Musik im Outfit eines Musicals vermischt mit Rock und Pop erleben die jungen Zuschauer ab 5 Jahren.

**Aufgeführt wird dieses Musical für Klein & Groß am Dienstag, 09. März 2004 um 15.00 Uhr im Steinbacher Bürgerhaus, Untergasse 36.**

Karten gibt es im Rathaus,

Gartenstraße 20, telefonisch unter 06171/70 00 26 oder an der Tageskasse. Das Familien-Musical "Hänsel und Gretel" der Kleinen Oper Bad Homburg ist eine kindgerechte Bearbeitung der klassischen Märchenoper von E. Humperdinck und Adelheid Wette.

In faszinierender Weise wird der romantische Opernstoff für Kinder verkürzt und zu einem flotten Musical umgearbeitet. Mit farbenfrohen Kostümen und einer aufwendigen Bühnenausstattung, mit ausgefallenem Lichtdesign und Pyrotechnik. Klaviermusik und Gesang sind live. Brillante Sänger agieren. Rock und Pop kommen von der CD. Die Kleine Oper Bad Homburg ist berühmt für ihre geniale Bühnenshow.

Die Story, die erzählt wird, ist ganz einfach und fast genau das Märchen der Brüder Grimm. Veranstalter: Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach (Taunus) 2000 e.V.

Steigen Sie um...  
...auf gesunde Bräune zu jeder Jahreszeit! Unsere erstklassigen Solarien von ERGOLINE bieten Ihnen extrastarke Bräunungsleistung und einen Super Komfort.

Neben modernster Solarientechnik und fachkundiger Beratung (auch für Nichtmitglieder) bietet Ihnen der Sport- & Fitnesspark ausserdem ein Gesundheitsprogramm erster Güte, wohlige Ambiente mit gesunden Drinks an unserer Bar, eine Kinderbetreuung und kostenlose Parkplätze. Lernen Sie uns kennen!

**SPORT & FITNESS PARK**  
STEINBACH/Ts.

DAS GESUNDHEITSPORT-ZENTRUM

Waldstraße 40 · 61449 Steinbach/Ts. · Hotline 06171/ 97 63 27  
[www.sport-fitnesspark.de](http://www.sport-fitnesspark.de)

**ASSTMUS**  
Bedachungen

...Ihr Fachbetrieb für Dach und Wand

Inh. Michael Kiehl, Dachdeckermeister  
Daimlerstraße 3 · 61449 Steinbach/Ts.  
Tel. 06171-982463, Fax 06171-982465

**Bau- und Möbelschreinerei DIETER TÄSLER**

Türen- und Fensterbau · Verglasungen  
Rolläden · Innenausbau · Haustüren  
Holzdecken · Saunabau · Reparaturen  
Planungen · Herstellung · Montage

**Industriestr. 5 · 61449 Steinbach / Ts.  
Tel. 06171-706944 · Fax 06171-706946**

**Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach**

**Heute Abend: Lola Blau am 17. Feb. 2004**

Georg Kreisler, Amtmeister des schwarzen Humors, hat mit "Heute Abend: Lola Blau! ein berührendes und musikalisch faszinierendes Kammermusical geschrieben. Bereits in den 60er Jahren uraufgeführt, zählt es in deutschen Ländern immer noch zu den meist gespielten Stücken dieses Genres. Es klingt nach leichter Unterhaltung: "Lola Blau" - Musical für eine Schauspielerin. Aber "Lola Blau" ist mehr, viel mehr. Lola singt, spricht, schluchzt,

erzählt und lächelt. Und egal ob in Amerika vor der Freiheitsstatue oder zurück in Wien - mit Monika Herwig macht "Lola Blau" überall Karriere. **Am Dienstag, 17. Februar 2004 um 20.00 Uhr ist "Heute Abend: Lola Blau" im Steinbacher Bürgerhaus, Untergasse 36 zu sehen.** Informationen gibt es im Rathaus, Gartenstraße 20, telefonisch unter Tel. 06171 / 7000-26. Veranstalter: Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach (Taunus) 2000 e. V.



**GELBE SÄCKE!**  
Nächste Abfuhr:  
**Mittwoch 11. Feb. 2004**



# PIERRE LOUIS JUILLON

\* 28.11.1948 † 07.01.2004

Für die aufrichtige Anteilnahme, für Karten und Briefe,  
für Geldgeschenke und Blumen,  
für die tatkräftige Unterstützung, für kleine Gesten,  
liebe Worte und stille Umarmungen  
**sagen wir ein herzliches Dankeschön.**

**Carmen, Fabienne, Catherine und Alice Juillon**

## Evangelische Kirchengemeinde Steinbach

### Neue Mitarbeiterin im Ev. Gemeindebüro

Wir freuen uns, **Beate Korn** als neue Mitarbeiterin im Ev. Gemeindebüro gewonnen zu haben. Frau Korn löst am 2. Februar unsere langjährige Mitarbeiterin Margarete Pidun ab, die nach 26 Jahren Tätigkeit in unserem Büro in den Ruhestand gegangen ist. Wir danken Frau Pidun für ihre langjährige freundliche Mitarbeit und wünschen Frau Korn einen guten Einstieg in die Arbeit unseres Gemeindebüros.



# Elisabeth Ollek

\* 11.8.1921  
† 10.1.2004

Und immer sind irgendwo Spuren ihres Lebens.  
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle.

*Aus jedem Zeichen des Mitgefühls sprach  
Freundschaft und Zuneigung beim Heimgang  
meiner lieben Frau, Mutter, Schwiegermutter  
und Oma.*

*Wir danken allen sehr herzlich für die Worte des  
Trostes und die Beweise der Verbundenheit.*

In stiller Trauer:

**Kurt Ollek**  
**Peter und Isolde Klama**, geb. Ollek  
**mit Roland**

Steinbach (Taunus), im Januar 2004

**GELBE SÄCKE**  
Nächste Abfuhr:  
**Mittwoch**  
**11. Feb. 2004**

## Evangelische Kirchengemeinde Steinbach

Evangelische Kirchengemeinde, 61449 Steinbach (Taunus), Untergasse 29  
Pfarramt Nord: Pfr. Lütke 7 82 46  
Pfarramt Süd: Pfr. Credner 98 24 53  
Gemeindebüro: Beate Korn 7 48 76  
Di 16-18 Uhr Fax: 7 30 73  
Mi+Do 8-11 Uhr  
Ökumenische Diakoniestation: 7 17 91  
Kindertagesstätte „Regenbogen“ Frau Fäth: 7 14 31  
Küster+Hausmeister R. Bartsch: 7 50 07

GOTTESDIENSTE			
Sonntag	08.02.	10.00 Uhr	Gottesdienst in d. Kirche (Pfr. Lütke) mit Kindergottesdienst
Samstag	14.02.	17.00 Uhr	"Du liebst mich - nicht!" Ökumenischer Segensgottesd. in der St. Georgskirche
Sonntag	15.02.	10.00 Uhr	Gottesdienst und Taufen in der Kirche (Pfr. Credner)
Sonntag	22.02.	10.00 Uhr	Gottesdienst in der Kirche (Pfr. Lütke)
VERANSTALTUNGEN			
Montag	09.02.	15.00 Uhr	Musik und Darstellung
Dienstag	10.02.	10.00 Uhr	Die Schlümpfe, 2-3 Jahre
		14.00 Uhr	Frauenhilfe: Kreativgruppe
		15.30 Uhr	Konfirmanden-Unterricht
		20.00 Uhr	Chorprobe
		20.00 Uhr	Blaues Kreuz
Mittwoch	11.02.	10.00 Uhr	Die Sonnenkäfer, ab 2 Jahre
		20.00 Uhr	Öffentlichkeitsausschuss
Donnerstag	12.02.	10.30 Uhr	Zwergenaufstand, ab 1 Jahr
		15.00 Uhr	Seniorenclub
		15.30 Uhr	Konfirmanden-Unterricht
		19.30 Uhr	Jugendgruppe
		20.00 Uhr	Eine-Welt-Gruppe
Freitag	13.02.	15.30 Uhr	Kinderclub
		16.00 Uhr	Teenies
Montag	16.02.	15.00 Uhr	Musik und Darstellung
Dienstag	17.02.	10.00 Uhr	Die Schlümpfe, 2-3 Jahre
		15.00 Uhr	Frauenhilfe: Fastnachtsfeier
		15.30 Uhr	Konfirmanden-Unterricht
		20.00 Uhr	Chorprobe
Mittwoch	18.02.	10.00 Uhr	Die Sonnenkäfer, ab 2 Jahre
		20.00 Uhr	Kirchenvorstandssitzung
Donnerstag	19.02.	10.30 Uhr	Zwergenaufstand, ab 1 Jahr
		15.30 Uhr	Konfirmanden-Unterricht
		19.30 Uhr	Jugendgruppe
Freitag	20.02.	15.30 Uhr	Kinderclub
		16.00 Uhr	Teenies
		19.30 Uhr	Volkstanzgruppe Seminar

## Neuapostolische Kirche Steinbach

Wiesenau 13, 61449 Steinbach (Taunus)  
Sonntag 9.30 Uhr Gottesdienst *Gäste sind herzlich*  
Mittwoch 20.00 Uhr Gottesdienst *willkommen.*

## Ev. + Kath. Kirchengemeinde Steinbach

### Ökumen. Gottesdienst am Valentins-Tag

Evangelische und Katholische Kirchengemeinde in der Untergasse. Wir laden Sie ein zu einem ökumenischen Gottesdienst am Valentins-Tag. Ein etwas anderer Gottesdienst. Sie werden Neues entdecken und Bekanntes wieder finden. Die Vielfalt unserer Erfahrungen und unseres Glaubens soll Ausdruck finden. Wir möchten Ihr Interesse wecken, dass Sie dabei sein werden. **Wir laden Sie ein für Samstag, den 14. Februar 2004, um 17 Uhr in der evangelischen St. Georgskirche.**

## Katholische Kirchengemeinde Steinbach

Pfarrgemeinde St. Bonifatius, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 27  
Pfarramt: Tel. 7 16 55  
Untergasse 29 Fax: 98 12 30  
Kindergarten, Obergasse 68: 7 31 06

GOTTESDIENSTE			
Samstag	07.02.	18.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Gesangv. Frohsinn
Sonntag	08.02.	09.30 Uhr	Wortgottesdienst m. Kommunionfeier (Pastoralmesse von A. Bruckner)
Mittwoch	11.02.	09.00 Uhr	Hl. Messe
Donnerstag	14.02.	14.30 Uhr	Rosenkranz-Gebet
Samstag	14.02.	17.00 Uhr	Okum. Gottesdienst zum Valentinstag (evang.Kirche)
Sonntag	15.02.	09.30 Uhr	Eucharistiefeier
Mittwoch	18.02.	09.00 Uhr	Hl. Messe
Samstag	21.02.	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Sonntag	22.02.	09.30 Uhr	Wortgottesdienst m. Kommunionfeier
VERANSTALTUNGEN:			
Samstag	07.02.	09.00 Uhr	ERSTE HILFE-Kurs im Pfarrheim (bis 16.00 Uhr)
Dienstag	10.02.	15.30 Uhr	Treffen d. Kommunionkinder (Gr.Reusch)
Mittwoch	11.02.	15.30 Uhr	Treffen d. Kommunionkinder (Gr.Stähler)
Donnerstag	12.02.	15.00 Uhr	Seniorenclub
		20.00 Uhr	Glaubensgespräch Feierl. Kommunion
Dienstag	17.02.	15.30 Uhr	Treffen d. Kommunionkinder (Gr.Reusch)
Mittwoch	18.02.	15.30 Uhr	Treffen d. Kommunionkinder (Gr.Stähler)
		20.00 Uhr	Frauenkreis: Faschingsfeier
		20.00 Uhr	Liturgieausschuss
Donnerstag	19.02.	15.00 Uhr	Seniorenclub
		19.00 Uhr	Club '98
		20.00 Uhr	Kinderbibeltage-Vorbereitung

**HINWEISE:**  
• Am **Samstag, den 14. Februar um 17.00 Uhr** laden die evang. und kath. Kirchengemeinde Steinbach in die evang. St. Georgskirche zum Okum. Gottesdienst am Valentinstag ein.  
• **1250 Jahre Bonifatius:** Stationen und Spuren seines Weges zwischen Mainz und Fulda. Prof. Dr. Ernst Erich Metzner, Universität Frankfurt/Rüsselsheim hält am Aschermittwoch, 25. Februar um 20.00 Uhr diesen Vortrag im Kath. Pfarrheim St. Bonifatius. Herzliche Einladung an alle Interessierten.  
• Vom 28.02.-29.02.2004 finden in Steinbach wieder Ökum. Kinderbibeltage statt. Thema dieses Jahr: Jesus erzählt uns in Gleichnissen. Kinder zwischen **6 und 11 Jahren** können bis **spätestens 20. Februar 2004** im jeweiligen Gemeindebüro bzw. Pfarramt angemeldet werden.  
**Firmung 2004:** Am **25. September 2004 um 18.00 Uhr** findet die diesjährige Firmung in St. Bonifatius Steinbach statt. Am **Sonntag, den 28. März 2004 um 10.30 Uhr** (nach dem Gottesdienst) findet im Pfarrheim in der Untergasse eine Informationsrunde für Jugendliche. Alle Jugendlichen, die dieses Jahr 16 Jahre alt sind oder mind. das 10. Schuljahr besuchen, können sich anmelden.

An alle Mitglieder des Gewerbevereins.  
**GEWERBESTAMMTISCH**  
Hier die Termine für das Jahr 2004

<b>Dienstag</b>	<b>2. März</b>	<b>2004</b>
<b>Dienstag</b>	<b>4. Mai</b>	<b>2004</b>
<b>Dienstag</b>	<b>6. Juli</b>	<b>2004</b>
<b>Dienstag</b>	<b>7. Sep.</b>	<b>2004</b>
<b>Dienstag</b>	<b>2. Nov.</b>	<b>2004</b>

**Jeweils 20 Uhr im Restaurant „Zum Brunnen“**

# KLEINANZEIGEN

**Steinbach. Nachmieter gesucht** Ab 1.3.2004: helle 2-Zimmer-Wohnung in Steinbach, 78 qm, grosses Wohnzimmer mit Parkett, Küche u. Bad gefliest, Schlafzimmer u. Flur Laminatboden, Tageslichtbad, Terrasse, Kellerzugang direkt in der Wohnung, Garage am Haus und zusätzlicher KFZ-Stellplatz, separater Hauseingang. Warmmiete 870,- Euro. **Tel. 06171-79632 oder 0172-6555110**

**Steinbach. Gymnasiast (17 J.)** sucht Aushilfsjob in Steinbach oder Umgebung. **Tel. 0 61 71-98 08 37**

**Steinbach. Orientalischer Tanz.** Schnupper-Workshop für Anfängerinnen. Am Donnerstag 19. Feb. 2004. Nähere Info: **Tel. 0 61 71 / 7 93 43**

**Krabbelstube Steinbach e.V.** sucht ab 1. März 2004 liebevolle Betreuerin. Für 0,5-3 Jahre Wichtel. Anstellung auf 400,- Euro-Basis, tgl. von 8-10 Uhr. Formlose schriftliche Bewerbungen an: Karin Busch, Steinstraße 15, 61440 Oberursel.

Aus Anlass unserer **Goldenen Hochzeit** haben wir viel Aufmerksamkeit erfahren und Glückwünsche erhalten. Geldspenden haben wir der hiesigen Krankenstation zur Verfügung gestellt. Wir sagen allen ein herzliches Dankeschön. Dank auch unserem Herrn Bürgermeister Peter Frosch für die Übermittlung von Glückwünschen des Hessischen Ministerpräsidenten - des Herrn Landrats und des Magistrats der Stadt Steinbach. Wir danken auch Herrn Pfarrer Stähler für seine herzliche Begleitung zu unserem Jubiläum.

**Elisabeth & Rudolf Niebergall**  
Steinbach (Taunus), Frankfurter Str. 21, im Januar 2004

Ich lade alle Steinbacher Bürgerinnen und Bürger ein zur

# Wahlparty

am Sonntag, den 15. Februar 2004  
ab 18:00 Uhr  
im  
Restaurant Bürgerhaus,  
Hessenring 27

Ihr Bürgermeisterkandidat  
**Jürgen Galinski**

*Pietät »Taunus«*  
Wolfgang Schiebener  
65760 Eschborn/Ts.  
Niddastraße 12

Erledigung aller Formalitäten  
Erd-, Feuer- und Seebestattungen  
Überführungen In- und Ausland  
Bestattungsvorsorge

Sie erreichen uns:  
**Eschborn: Telefon 06196/41147, Fax 06196/482408**

**PIETÄT MAYER** GMBH

Unsere Leistungen: Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Anonymbestattungen, Überführungen, Bestattungsvorsorge, Erledigung aller Behördengänge und Formalitäten.

Mitglied im Fachverband des deutschen Bestattungsgewerbes e.V.

**Bahnstr. 78 • 61449 Steinbach / Ts.**  
**Telefon: (0 61 71) 8 55 52**

Tag und Nacht  
Sonn- und Feiertag

Erstes Oberurseler Bestattungsinstitut  
**PIETÄT JAMIN**  
Tel. 0 61 71 / 5 47 06 Tag u. Nacht  
Pfungstweidstr. 20, 61440 Oberursel

Erd-, Feuer- und Seebestattungen,  
Särge, Urnen, Sterbewäsche, Überführungen,  
Umbettungen, Bestattungsvorsorge.  
Bekannt sorgfältige Erledigung aller Formalitäten